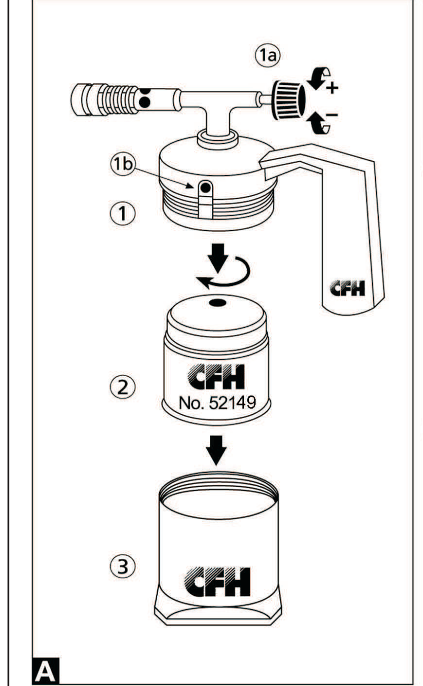
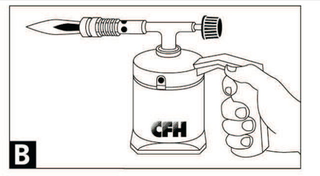
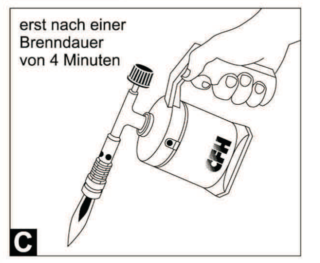
Bedienungsanleitung · Mode d'emploi · Gebruiksaanwijzing · Istruzioni d´uso · Návod k použití · Brugsanvisning · Instrukcja obsługi · Navodilo za uporabo · Kezelési útmutató · Návod na použitie · Instrucțiuni de utilizare · Bruksanvisning · Instructions for use · Ръководство за обслужване



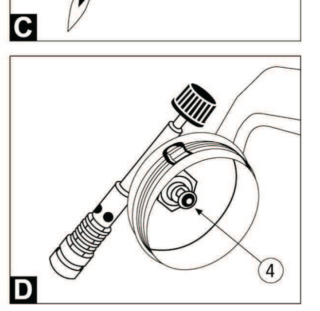
A



B



C



D

(DE) DEUTSCH

Bedienungsanleitung für Kartuschenlötgerät Lötmeister LM 1000

1. Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können.

Das Gerät darf nicht zum Anzünden eines Holzkohlegrills benutzt werden, da die Wärmerückstrahlung der glühenden Holzkohle das Kunststoffteil verformen kann - Verletzungsgefahr

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der Butangaskartusche 190 g (Stechkartusche Typ 200 – EN 417, CFH No. 52149) betrieben werden. Diese Standardkartuschen erhalten Sie problemlos im Baumarkt. Es kann gefährlich sein, zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen. **Bei einer Mischverwendung von Geräten und Kartuschen unterschiedlicher Hersteller kann es zu schweren Unfällen mit Schadensfolgen kommen! Für Schäden, die durch den Einsatz von Fremdkartuschen verursacht werden, schließt die Fa. CFH sämtliche Gewährleistungsansprüche aus.**

Nie einen Gasbehälter (Kartusche 190 g) anschließen, ohne vorher die auf ihm angebrachten Instruktionen zu lesen.

Das Gerät nur in gut belüfteten Räumen betreiben.

2. ⚠ Sicherheitshinweise - Warnung

Anschließen der Behälter an einem gut belüfteten Platz, in einer Umgebung, die frei von Flammen- oder Zündquellen, wie offenen Flammen, elektrischen Kochgeräten, ist, und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten. Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gasbehälters, dass die Dichtung (zwischen Gerät und Gasbehälter) vorhanden und in gutem Zustand ist (siehe Zeichnung D, Nr. 4 - Sichtprüfung). Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung. Benutzen Sie kein Gerät, das leck oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß funktioniert. Kartuschen dürfen nicht ausgetauscht werden, wenn man nicht sicher ist, dass sie vollständig entleert sind. Sicherheitshinweise auf der Kartusche beachten. Schützen Sie das Gerät vor dem Zugriff von Kindern. Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.

Vor dem Anzünden und während des Betriebes darf das Gerät nicht geschüttelt werden, damit kein flüssiges Gas in den Brenner strömt. Dies kann zu Zündproblemen und Störungen der Brenneigenschaften des Gerätes führen (z. B. rötlich lodernde unkontrollierte Flamme). In diesem Fall ist die Gaszufuhr am Gasregulierknopf (Nr. 1a) durch Drehen in Richtung (-) sofort zu schließen. Es kann kein weiteres Gas unkontrolliert austreten. Nach 2 – 3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzbereit.

Der Kartuschenwechsel muss stets im Freien erfolgen und nicht in der Nähe von möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Elektrokochplatten und ähnlichem, sowie weit entfernt von anderen Personen und Tieren. Vor dem Auswechseln der Kartusche stets den Gasregulierknopf (Nr. 1a) schließen.

Kartuschen sind Einwegbehälter. Ein Wiederbefüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar.

Nicht in geschlossenen Räumen arbeiten. Für ausreichende Belüftung sorgen, um die Zufuhr der Verbrennungsluft sicherzustellen. Betrieb nur am sauberen Arbeitsplatz, weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien. Achten Sie darauf, dass keine Löt- und Schweißgase eingeatmet werden. Fettfreie Schutzkleidung tragen. Augenschutzgeräte tragen.

Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb in Brennernähe sehr hohe Temperaturen. Den gezündeten Brenner nicht ablegen **(Brandgefahr).** Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Achten Sie auf Erwärmung oder Erhitzung der Kartusche.

VORSICHT: zugängige Teile können sehr heiß sein **(Verletzungsgefahr).** Kinder vom Gerät fernhalten. Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist. Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.

Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblasen, so schließen Sie sofort den Gasregulierknopf, damit kein weiteres Gas unkontrolliert ausströmen kann.

Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder wärmeempfindlichen Produkten einsetzen. Halten Sie einen Abstand von mindestens 50 cm zu angrenzenden Flächen (Wand, Decke). Bei kürzeren Abständen müssen Sie eine geeignete Flammenschutzmatte (z.B.: CFH-No.: 52138 - diese ist in vielen Baumärkten erhältlich und vermindert die Brandgefahr) verwenden.

Während der Inbetriebnahme Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen. Vorsicht vor Wärmestau. Geeignete Arbeitshandschuhe tragen, keine giftigen Dämpfe einatmen.

3. Dichtheitsprüfung

Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Die Dichtheit des Gerätes auf der Außenseite an den gasführenden Verbindungen durch Abpinseln mit Seifenwasser oder Gaslecksuchspray (CFH No. 52110) testen, keinesfalls mit einer offenen Flamme. Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung und verwenden Sie kein Gerät, das leck oder schadhaft ist oder schlecht arbeitet. Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch oder Zischen), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquellen, wo das Leck gesucht und behoben werden kann.

4. Bestandteile des Kartuschenlötgerätes Lötmeister LM 1000

Das Gerät besteht aus 1 Lötlampenoberteil (Nr. 1), Butangaskartusche(n) 190 g (die Menge der mitgelieferten Butangaskartuschen ist Modell abhängig) CFH No. 52149 (Nr. 2), 1 Unterteil (Nr. 3) und 1 Bedienungsanleitung. Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

5. Maßnahmen vor Anschließen des Gasbehälters (Kartusche)

Vergewissern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Auf keinen Fall ein Gerät in Betrieb nehmen, das irgendeine Beschädigung aufweist. Den Gasregulierknopf (Nr. 1a) am Gerät schließen, bevor eine Kartusche angeschlossen wird. Die Dichtung ist vor Anschluss eines neuen Gasbehälters zu prüfen. **Prüfen Sie unbedingt, ob im Lötlampenoberteil (Zeichnung D, Nr. 4), innen am Einstechdorn, die schwarze Gummidichtung vorhanden und im guten Zustand ist (Sichtprüfung). Fehlt diese oder ist sie beschädigt, kann das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Auswechseln der Ersatzdichtungen nur über autorisierten Fachhändler. Keine Manipulationen durchführen!** Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird.

6. Montage und Wechsel der Butangaskartusche

Gasregulierknopf (Nr. 1a) durch Drehen in Richtung (-) schließen. Butangaskartusche (Nr. 2) in das Unterteil (Nr. 3) des Gerätes einsetzen und dann durch Andrehen an das Oberteil (Nr. 1) gasdicht miteinander verbinden bis der seitliche Sicherungsknopf (Nr. 1b) einschnappt. Während dieser Montage das Gerät senkrecht halten, das Zusammenschrauben zügig durchführen und die Gewinde dabei nicht verkanten. Nach jeder Montage und jedem Kartuschenwechsel bitte Dichtheitsprüfung durchführen (siehe Punkt 3). Die Kartusche nur nach vollständiger Entleerung wechseln (schütteln damit das Schwappen der Flüssigkeit hörbar wird). Prüfen Sie, dass vor dem Lösen des Gasbehälters der Brenner erloschen und vollständig ausgekühlt ist. Prüfen Sie die Dichtung vor Anschluss eines neuen Gasbehälters. Das Unterteil (Nr. 3) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn vom Oberteil (Nr. 1) lösen. Den Austausch der Kartusche nur im Freien und fern von anderen Personen durchführen. Die Kartusche und das Gerät vor Sonnenbestrahlung (Wärmeeinwirkung) schützen. Nicht einer Temperatur von über 50°C aussetzen.

7. Inbetriebnahme

Nach dem Einsetzen der Kartusche und der Prüfung auf Gasleckagen im Freien den Gasregulierknopf (Nr. 1a) ca. ½ Umdrehung in Pfeilrichtung (+) drehen. Die Gasflamme an der Brennerspitze entzünden und erst dann den Gasregulierknopf (Nr. 1a) voll öffnen, damit die Flamme ihre volle Leistung bringen kann. Durch Drehen des Gasregulierknopfes (Nr. 1a) in Richtung (+) und (-) können Sie die Einstellung der Brennerleistung bestimmen.

8. Besonders wichtig!

Bei der Inbetriebnahme das Gerät nicht schräg oder über Kopf halten und auch nicht schütteln, da sonst flüssiges Gas aus der Kartusche in den Brenner strömen kann. Nach dem ordnungsgemäßen Anzünden des Brenners diesen mindestens 4 Minuten vorheizen, bevor Sie die Lötlampe mit der Brennerspitze nach unten halten (siehe Zeichnung C). Im anderen Fall besteht die Gefahr, dass flüssiges Gas bei Schräglage in den Brenner strömt und eine unkontrollierte Flamme entsteht. Geschieht dies trotzdem, so bringen Sie das Gerät aus der Schräglage wieder in die normale gerade Haltung (Zeichnung B), damit sich die Flamme stabilisiert und wieder ein normales Flammenbild entsteht. Nach einer entsprechenden Vorwärmzeit (siehe oben) kann der Lötbrenner weiter benutzt werden.

9. Außerbetriebnahme des Gerätes

Durch Drehen des Gasregulierknopfes (Nr. 1a) in Pfeilrichtung (-) wird die Gaszufuhr gestoppt, die Flamme erlischt. Lassen Sie den Brenner vollständig auskühlen.

10. Empfehlung für den Betrieb

Der Gasverbrauch bei Normaleinstellung für dieses Gerät beträgt ca. 145 g/h. Die Kartusche und deren Inhalt unterliegen nicht einer Haltbarkeitsdauer. Achten Sie darauf das Gerät sicher und trocken zu lagern.

11. Lager- und Transportbedingungen

Achten Sie darauf, dass für eine ordnungsgemäße Lagerung das Gerät stehend gelagert werden muss. Die Lagerung des Gerätes und der Kartuschen darf **nie** unter Erdgleiche (z. B. Kellerräume, Heizungsräume etc.) erfolgen. Der Lagerraum muss ausreichend belüftet sein. Transport: Gerät stehend transportieren, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät nicht unkontrolliert hin- und herfallen kann.

12. Wartung + Reparatur

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler durchführen lassen. Keine Änderungen am Gerät vornehmen. Falls das Gerät beschädigt ist bzw. an den Hersteller oder einen Reparaturservice gesandt werden muss, wenden Sie sich bitte an die Filiale, in der Sie das Gerät erworben haben oder an den Hersteller.

13. Reinigung des Gerätes

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und Gasdüse verstopfen können.

14. Umwelthinweise

Die Gasfüllung besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Beachten Sie die Richtlinien für Flüssiggas.

15. Entsorgungshinweise

Entsorgung Kartusche: Leere Kartuschen können dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Volle Kartuschen sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Entsorgung Gerät: Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

16. Technische Daten

Gasart:	Butan, ungeregelt aus Druckgaskartusche
Füllmenge Kartusche:	190 g
Gerätekategorie:	Dampfdruck Butan (I_3)
Verbrauch:	ca. 145 g/h
Leistung:	ca. 2,0 kW
Arbeitstemperatur:	ca. 650°C
Brenner:	P 21
Düse:	ø 0,28 mm

Die Leistungsangaben in der Bedienungsanleitung beziehen sich auf die Verwendung der mitgelieferten Butangaskartusche bei einer Umgebungstemperatur von ca. 20°C und bei einer Brenndauer von 15 Minuten mit voll geöffnetem Gasregulierknopf. **(Wichtige Information:** Die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei Kälte wird die Leistung geringer).

Technische und optische Änderungen vorbehalten. Stand: 04.2014

(FR) FRANÇAIS

Mode d'emploi pour soudeuse à cartouche Lötmeister LM 1000

1. Important : Lisez attentivement ce mode d'emploi pour vous familiariser avec l'appareil avant de le raccorder au récipient de gaz. Conserver ce mode d'emploi pour pouvoir le lire à nouveau en cas de besoin.

Il ne faut pas utiliser l'appareil pour allumer un barbecue, car la réverbération de la chaleur du charbon de bois brûlant pourrait déformer les pièces plastifiées – risques de blessures!

Il ne faut pas modifier l'assemblage et les réglages effectués par le fabricant. Il peut être dangereux de procéder soi-même à des modifications structurelles sur l'appareil, de retirer des parties ou d'en utiliser d'autres qui ne sont pas autorisées par le fabricant pour l'appareil.

Cet appareil ne peut être utilisé qu'avec la cartouche de gaz butane 190 g (cartouche type 200 – EN 417, CFH No. 52149). Vous trouverez ces cartouches standard facilement dans un magasin de bricolage. Il peut être dangereux d'essayer de raccorder d'autres récipients de gaz . **Une utilisation croisée d'appareils et de cartouches de différents fabricants peut mener à des accidents graves avec dommages ! L'entreprise CFH décline toute responsabilité pour les dommages causés par l'utilisation de cartouches tierces.**

Ne jamais raccorder de récipient de gaz (cartouche 190 g) sans avoir lu les instructions qui y sont apposées.

N'utilisez l'appareil que dans des espaces bien ventilés.

2. ⚠ Consignes de sécurité - Avertissement

Raccorder le récipient dans un endroit bien ventilé, dans un environnement exempt de sources inflammables ou d'allumage, comme des flammes ouvertes, des appareils de cuisson électrique et pas à proximité immédiate d'autres personnes. Il est interdit de fumer pendant le changement du récipient de gaz. Avant le raccordement du récipient de gaz, s'assurer que le joint (entre l'appareil et le récipient de gaz) est présent et en bon état (vérification visuelle – voir dessin D, Nr. 4). Ne pas utiliser un appareil présentant un joint endommagé ou usé. Ne jamais utiliser un appareil qui fuit, qui est endommagé ou ne fonctionne pas correctement**.** Les cartouches ne peuvent pas être remplacées si on n'est pas sûr qu'elle soit complètement vidée. Respecter les consignes de sécurité apposées sur la cartouche. Maintenir l'appareil hors de portée des enfants. L'appareil ne peut pas être utilisé par des enfants.

Avant l'allumage et pendant le fonctionnement, ne pas secouer l'appareil, pour qu'il n'y ait pas de gaz liquide dans le brûleur. Cela peut mener à des problèmes d'allumage et des défauts dans les propriétés de combustion de l'appareil (ex. flamme incontrôlable). Dans ce cas, il faut fermer immédiatement l'apport de gaz à la tête de régulation du gaz (n°1a) dans le sens (-). Ainsi, il n'y a plus de gaz qui peut sortir de manière incontrôlée. Après 2 - 3 minutes, l'appareil est réutilisable.

Le changement de cartouche doit toujours se faire à l'air libre et pas à proximité de sources d'allumage possibles, comme les flammes ouvertes, les plaques de cuisson électriques, ainsi que le plus éloigné possible d'autres personnes et animaux. Avant le changement de la cartouche, toujours fermer la tête de régulation du gaz (N°1a).

Les cartouches sont des récipients à usage unique. Il est interdit de la recharger, cela représente un risque énorme.

Ne pas travailler en espace clos. Veiller à une ventilation suffisante pour assurer l'apport d'air de combustion. Travailler uniquement sur un poste de travail propre, bien éloigné des matières inflammables ou matériaux gras. Veiller à ne pas respirer de gaz de brasage/soudure. Porter des vêtements de protection exempts de graisse. Porter des dispositifs de protection des yeux.

A proximité du brûleur, l'appareil atteint des températures très élevées en fonctionnement normal.

Ne pas poser le chalumeau allumé (**risque d'incendie**). Ne pas laisser sans surveillance l'appareil en cours de fonctionnement. Faire attention à l'échauffement de la cartouche.

ATTENTION : les parties accessibles peuvent être très chaudes (**risque de blessure**). Tenir l'appareil hors de portée des enfants. Eviter le contact du chalumeau tant qu'il est chaud. Quand l'appareil n'est pas utilisé, le conserver à l'abri de la poussière et de l'humidité.

Si la flamme est éteinte par un coup de vent, fermer aussitôt la tête de régulation du gaz pour que le gaz ne puisse s'échapper de manière incontrôlée.

Ne pas utiliser à proximité de matériaux combustibles ou de produits sensibles à la chaleur. Garder une distance d'au moins 50 cm par rapport aux surfaces proches (mur, plafond). Si la distance est plus courte, il faut utiliser une plaque de protection contre le feu appropriée (p.ex.: CFH-No.: 52138 – celles-ci s'achètent dans la plupart des grandes surfaces de bricolage et réduisent le danger d'incendie).

Pendant la mise en service, ne pas laisser l'appareil sans surveillance. Attention à l'accumulation de chaleur. Porter des chaussures de travail adaptées, ne pas respirer de vapeurs toxiques.

3. Essai d'étanchéité

Vérifier l'étanchéité de l'appareil en plein air uniquement. Tester l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur sur les raccords de gaz en passant au pinceau à l'eau savonneuse ou avec un spray de recherche de fuite de gaz (CFH N° 52110), jamais avec une flamme ouverte. Ne pas utiliser d'appareil avec une étanchéité endommagée ou usée et ne jamais utiliser d'appareil qui présente une fuite ou un défaut ou fonctionne mal. Si du gaz s'échappe de votre appareil (odeur de gaz ou sifflement), apportez-le dehors dans un lieu avec une bonne circulation d'air et sans source d'allumage, où vous pourrez trouver et réparer la fuite.

4. Composants de la soudeuse à cartouche Lötmeister LM 1000

L'appareil se compose d'1 partie supérieure de lampe à souder (N°1), d'une/des cartouche(s) de gaz butane de 190 g (la quantité de la cartouche de gaz butane livrée dépend du modèle) CFH N° 52149 (N°2), 1 partie inférieure (N°3) et 1 mode d'emploi. Veuillez vérifier que le matériel livré est complet.

5. Mesures pour le raccordement du récipient de gaz (cartouche)

S'assurer que les raccordements ou autres jonctions sont bien apposés et non endommagés. Vérifier les composants amenant du gaz quant à d'éventuels dommages. Ne jamais mettre en service un appareil qui présente quelque dommage que ce soit. Fermer la tête de régulation de gaz (n°1a) sur l'appareil avant de raccorder une cartouche. Il faut vérifier l'étanchéité avant le raccordement d'un nouveau récipient de gaz. **Vérifier immédiatement s'il y a un joint en caoutchouc noir dans la partie supérieure de la lampe à souder (dessin D, n°4) à l'intérieur de la pointe et qu'il est en bon état (vérification visuelle). S'il n'y est pas ou s'il est endommagé, l'appareil ne peut pas être mis en service. Faire remplacer les joints de rechange par des spécialistes agréés uniquement. Ne pas effectuer de manipulations !** Toujours s'assurer de l'étanchéité de tous les points de jonction avant d'allumer le brûleur.

6. Montage et changement de la cartouche de gaz butane

Fermer la tête de régulation du gaz (n°1a) (en tournant dans le sens (-)). Mettre la cartouche de gaz butane (N°2) dans la partie inférieure (n°3) de l'appareil puis en tournant la partie supérieure (n°1) les joindre de manière étanche au gaz jusqu'à ce que la tête de serrage (n°1b) se ferme. Pendant ce montage, tenir l'appareil à la verticale, effectuer le vissage rapidement et ne pas pencher le filetage. Après chaque montage et chaque changement de cartouche, effectuer l'essai d'étanchéité (voir point 3). Ne changer la cartouche qu'après son vidage complet (secouer pour que le ballottement du liquide soit audible). Avant de desserrer le récipient du gaz, vérifier que le chalumeau est éteint et complètement refroidi. Vérifier le joint avant le raccordement d'un nouveau récipient de gaz. Desserrer la partie inférieure (n°3) de la partie supérieure (n°1) en tournant dans le sens contraire des aiguilles d'une montre. N'effectuer le changement de la cartouche qu'à l'air libre et éloigné d'autres personnes. Protéger la cartouche et l'appareil du rayonnement solaire (influence de la chaleur). Ne pas exposer à une température supérieure à 50°C.

7. Mise en service

Après l'utilisation de la cartouche et la vérification de la présence éventuelle de fuites de gaz à l'air libre, tourner la tête de régulation de gaz (n°1a) d'1/2 tour dans le sens de la flèche (+). Allumer la flamme de gaz à la pointe du brûleur et ouvrir complètement la tête de régulation du gaz (n°1a) pour que la flamme puisse fournir toute sa puissance. En tournant la tête de régulation du gaz (n°1a) dans le sens (+) et (-), vous pouvez adapter le réglage aux performances du brûleur.

8. Particulièrement important !

Lors de la mise en service, ne pas tenir l'appareil de manière oblique ou par la tête et ne pas secouer l'appareil non plus, sinon du gaz liquide pourrait s'échapper de la cartouche dans le brûleur. Après un allumage adéquat du brûleur, le préchauffer pendant au moins 4 minutes, avant de tenir la lampe à souder avec la pointe du brûleur vers le bas (voir dessin C). Sinon, il y a le risque que du gaz liquide ne s'échappe dans le brûleur en position oblique et qu'il se crée une flamme incontrôlée. Si cela se produit quand même, retirer l'appareil de la position oblique pour le remettre dans la position droite normale (dessin B) pour que la flamme se stabilise et que revienne une flamme normale. Après un temps de préchauffage correspondant (voir ci-dessus), le brûleur à souder peut être réutilisé.

9. Mise hors service de l'appareil

En tournant la tête de régulation du gaz (n°1a) dans le sens de flèche (-), l'apport de gaz est arrêté, la flamme s'éteint. Laisser complètement refroidir le brûleur.

10. Recommandation pour le fonctionnement

La consommation de gaz pour un réglage normal de cet appareil s'élève à env. 145 g/h. La cartouche et son contenu ne sont pas soumis à une durée de conservation. Veiller à ce que l'appareil soit rangé en lieu sûr et au sec.

11. Conditions de stockage et de transport

Veiller à ce que l'appareil soit rangé en position debout pour un bon stockage de l'appareil. Le stockage de l'appareil et des cartouches ne peut **jamais** se faire sous le niveau de la terre (ex. caves, chaufferies, etc). L'espace de stockage doit être suffisamment ventilé. Transport Ranger l'appareil debout pour le transport et s'assurer que l'appareil ne peut tomber de manière incontrôlée.

12. Entretien + réparation

N'utiliser que les pièces de rechange prescrites. Ne pas utiliser un appareil avec une partie endommagée. Faire effectuer les réparations, ainsi que le changement de la douille et du joint par un spécialiste du gaz liquide agréé. Ne pas procéder à des modifications sur l'appareil. Si l'appareil est endommagé ou doit être envoyé au fabriquant ou à un service de réparation, s'adresser à la filiale où l'appareil a été acheté ou au fabricant.

13. Nettoyage de l'appareil

Le nettoyage de l'appareil est possible avec un chiffon sec une fois le chalumeau refroidi. Ne pas utiliser de produits de nettoyage, ils pourraient boucher les trous du chalumeau et la buse de gaz.

14. Conseils écologiques

La recharge de gaz se compose de gaz liquide écologique et ne représente aucun danger pour l'environnement ou la couche d'ozone. Respectez les directives pour le gaz liquide.

15. Conseils d'élimination

Élimination de la cartouche : Les cartouches vides peuvent être amenées au système de collecte du Duales System. Les cartouches pleines sont à amener à la collecte des substances nocives.

Élimination de l'appareil : L'appareil est fabriqué en matériaux recyclables. Pour l'élimination et le recyclage de cet appareil, contactez l'organisme local compétent pour le recyclage ou l'entreprise d'élimination des déchets.

16. Données techniques

Type de gaz:	butane, de cartouches d'air comprimé.
Contenance de la cartouche :	190 g
Catégorie d'appareil :	Pression de vapeur butane (I_3)
Consommation:	env. 145 g/h
Puissance :	env. 2,0 kW
Température de travail maxi :	env. 650°C
Chalumeau :	P 21
Douille :	ø 0,28 mm

Les données de rendement du mode d'emploi se rapportent à une utilisation avec la cartouche de gaz butane livrée, à une température ambiante d'env. 20°C et pour une durée de combustion de 15 minutes avec une tête de régulation de gaz complètement ouvert. **(Information importante :** La température ambiante a une influence décisive sur les prestations de l'appareil. En règle générale : en cas de froid, les prestations sont plus faibles).

Sous réserve de modifications techniques et esthétiques. Date: 04.2014

(NL) NEDERLANDS

Gebruiksaanwijzing voor soldeerapparaat met cartouche Lötmeister LM 1000

1. Belangrijk: Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door zodat u vertrouwd raakt met het apparaat voordat u het aansluit op de gascartouche. Bewaar de gebruiksaanwijzing zodat u deze steeds weer kunt doorlezen als dat nodig is.

Het apparaat mag niet gebruikt worden om een houtskoolbarbecue aan te steken omdat de hittereflectie van de gloeiende houtskool het kunststofgedeelte kan vervormen – gevaar voor verwondingen!

Montage en instellingen die door de producent zijn uitgevoerd, mogen niet veranderd worden. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen. Ook moet u geen onderdelen verwijderen of andere onderdelen gebruiken die niet door de producent voor dit apparaat goedgekeurd zijn.

Dit apparaat mag alleen worden gebruikt met de cartouche met butaangas 190 g (prikcartouche type 200 – EN 417, CFH nr. 52149). Deze standaardcartouches kunt u gewoon in een bouwmarkt kopen. Het kan gevaarlijk zijn om andere gascartouches aan te sluiten. **Indien er apparaten en cartouches van verschillende producenten door elkaar worden gebruikt kunnen er ernstige ongevallen met hoge schade optreden! Voor schade die wordt veroorzaakt door gebruik van cartouches van een andere producent is de firma CFH niet aansprakelijk.**

Sluit nooit een gasblikje (cartouche 190 g) aan zonder tevoren de instructies op de cartouche door te lezen.

Het apparaat mag alleen in goed geventileerde ruimten worden gebruikt.

2. ⚠ Veiligheidsinstructies - waarschuwing

Sluit de gascartouche op een goed geventileerde plaats aan, in een omgeving zonder vlam- en ontstekingsbronnen, zoals bijv. open vuur, elektrische kookapparaten én buiten het bereik van andere personen. Roken is bij het vervangen van de cartouche verboden. Overtuig u er voor het aansluiten van de gascartouche van dat de pakking (tussen apparaat en cartouche) aanwezig en in goede staat verkeert (zie tekening D, nr. 4 – visuele controle). Gebruik geen apparaat met een beschadigde of versleten pakking. Gebruik geen apparaat dat lek of beschadigd is of dat niet goed functioneert. Cartouches mogen niet vervangen worden als men er niet zeker van is dat de cartouches helemaal leeg zijn. Let op de veiligheidsinstructies op de cartouche. Houd het apparaat buiten bereik van kinderen. Het apparaat mag niet door kinderen gebruikt worden.

Voordat het apparaat ingeschakeld wordt en tijdens het werken mag het apparaat niet geschud worden omdat er anders gas in vloeibare vorm naar de brander kan stromen. Dat kan leiden tot ontstekingsproblemen en storing van de brandeigenschappen van het apparaat (bijv. een ongecontroleerde, felrode vlam). In dat geval moet de gastoevoer aan de gasregelknop (nr. 1a) onmiddellijk gestopt worden door deze in richting (-) te draaien. Er kan geen gas meer ongecontroleerd naar buiten stromen. Na 2 tot 3 minuten is het apparaat weer gebruiksklaar.

De cartouche moet steeds in de open lucht worden vervangen en niet in de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen zoals open vuur, elektrische kookplaten en dergelijke én het apparaat moet buiten het bereik van andere personen en dieren gehouden worden. Sluit de gasregelknop (nr. 1a) steeds voordat u de cartouche vervangt.

Cartouches zijn wegwerpartikelen. Het bijvullen is verboden en vormt direct gevaar.

Werk niet in gesloten ruimten. Zorg voor voldoende ventilatie om de toevoer van verbrandingslucht te garanderen. Werk uitsluitend op een schone werkplek, ver verwijderd van brandbare stoffen of olieachtige substanties. Let erop dat er geen soldeer- en lasgassen worden ingeademd. Draag vetvrije beschermkleding. Draag oogbescherming.

Het apparaat bereikt bij normaal gebruik in de buurt van de brander zeer hoge temperaturen. Leg de aangestoken brander niet neer **(brandgevaar).** Laat een ingeschakeld apparaat nooit zonder toezicht lopen. Pas op voor verwarming of verhitting van de cartouche.

VOORZICHTIG. Aan te raken onderdelen kunnen erg heet zijn **(gevaar voor verwondingen).** Houd het apparaat buiten bereik van kinderen. Raak de brander niet aan zolang deze heet is. Bewaar het apparaat beschermd tegen stof en vocht als het niet wordt gebruikt.

Wordt de vlam door een windvlaag uitgeblazen, dan moet u de gasregelknop onmiddellijk dichtdraaien zodat er geen gas ongecontroleerd kan uitstromen.

Gebruik het apparaat niet in de buurt van brandbaar materiaal of warmtegevoelige producten. Houd een afstand van ten minste 50 cm aan ten opzichte van aangrenzende oppervlakken (muur, plafond). Bij kortere afstanden moet u een geschikte brandwerende mat gebruiken (bijv. CFH-nr.: 52138 - deze is in talrijke bouwmarkten verkrijgbaar en reduceert het brandgevaar).

Laat het apparaat tijdens het aansteken nooit zonder toezicht. Pas op voor warmtestuwing. Draag geschikte werkhandschoenen. Adem geen giftige dampen in.

3. Dichtheidscontrole

Controleer de dichtheid van uw apparaat uitsluitend in de open lucht. Controleer de dichtheid van het apparaat aan de buitenkant van de verbindingen waar gas doorheen stroomt door deze met zeepsop in te smeren of met behulp van een gaslekzoekspray (CFH nr. 52110). Doe dat nooit met een open vlam. Gebruik geen apparaat met een beschadigde of versleten pakking en gebruik geen apparaat dat lek of beschadigd is of niet goed werkt. Mocht er uit uw apparaat gas ontsnappen (gaslucht of sisgeluiden), breng het apparaat dan onmiddellijk naar buiten naar een plaats met een goede luchtcirculatie en zonder ontstekingsbronnen. Zoek daar naar het lek en verhelp het mankement.

4. Onderdelen van het soldeerapparaat met gascartouche Lötmeister LM 1000

Het apparaat bestaat uit 1 soldeerlampbovengedeelte (nr. 1) , cartouche(s) met butaangas 190 g (de hoeveelheid meegeleverde gascartouches is afhankelijk van het model) CFH nr. 52149 (nr. 2), 1 ondergedeelte (nr. 3) en 1 gebruiksaanwijzing. Controleer of alle onderdelen van het product aanwezig zijn.

5. Maatregelen vóór het aansluiten van de cartouche

Verzeker u ervan dat aansluitingen of andere verbindingen juist aangesloten en niet beschadigd zijn. Controleer de onderdelen waar gas doorheen stroomt op beschadigingen. Schakel geen apparaat in dat op de een of andere manier beschadigd is. Sluit de gasregelknop (nr. 1a) aan het apparaat voordat er een cartouche wordt aangesloten. Controleer de pakking voordat u een nieuwe gascartouche aansluit. **Controleer altijd of in het soldeerlampbovengedeelte (tekening D, nr. 4), binnenin aan de insteekpunt de zwarte rubberen pakking aanwezig is en of deze nog goed is (visuele controle). Ontbreekt deze of is ze beschadigd dan mag het apparaat niet ingeschakeld worden. Reservepakkingen mogen alleen door erkende dealers worden vervangen. Breng geen veranderingen aan het apparaat aan!** Controleer steeds de dichtheid van alle verbindingsplekken voordat de brander aangestoken wordt.

6. Montage en vervangen van de cartouche met butaangas

Sluit de gasregelknop (nr. 1a) (door in richting (-)) te draaien). Plaats de cartouche met butaangas (nr. 2) in het ondergedeelte (nr. 3) van het apparaat en verbind de onderdelen gasdicht met elkaar door ze aan het bovengedeelte (nr. 1) te draaien totdat de veiligheidsknop aan de zijkant (nr. 1b) klikt. Houd het apparaat tijdens deze montage loodrecht. Draai de onderdelen snel in elkaar en kantel de schroefdraad niet. Voer een dichtheidscontrole uit na elke montage en elke keer wanneer u de cartouche vervangt (zie punt 3). Vervang de cartouche pas wanneer deze helemaal leeg is (schud ze zodat u hoort of de vloeistof klotst). Zorg ervoor dat de brander uit en volledig afgekoeld is voordat u de gascartouche losmaakt. Controleer de pakking voordat u een nieuwe gascartouche aansluit. Maak het ondergedeelte (nr. 3) van het bovengedeelte (nr. 1) los door het tegen de wijzers van de klok in te draaien. Vervang de cartouche uitsluitend in de open lucht én buiten bereik van andere personen. Bescherm de cartouche en het apparaat tegen zonnestraling (warmte-inwerking). Stel de cartouche niet bloot aan temperaturen boven 50°C.

7. Inwerkingstelling

Draai de gasregelknop (nr. 1a) ca. een halve slag in pijlrichting (+) nadat u de gascartouche er in de open lucht hebt ingezet en hebt gecontroleerd op lekkages. Steek de gasvlam aan de branderpunt aan en open daarna de gasregelknop (nr. 1a) volledig zodat de vlam zijn volledige vermogen kan bereiken. Door de gasregelknop (nr. 1a) in richting (+) en (-) te draaien kunt u de instelling van het brandervermogen bepalen.

8. Buitengewoon belangrijk!

Houd het apparaat, als u het aansteekt, niet schuin boven uw hoofd en schud het ook niet, omdat er anders vloeibaar gas uit de cartouche naar de brander kan stromen. Nadat u de brander volgens de voorschriften hebt aangestoken moet u deze minimaal 4 minuten voorverwarmen voordat u de soldeerlamp met de branderpunt naar beneden houdt (zie tekening C). Anders bestaat het gevaar dat vloeibaar gas bij een schuine stand naar de brander stroomt en er een ongecontroleerde vlam ontstaat. Gebeurt dat desondanks, dan moet u het apparaat vanuit de schuine stand weer naar de normale rechte stand (tekening B) brengen zodat de vlam stabiliseert en er weer een normaal vlambeeld ontstaat. Na de voorverwarmtijd (zie boven) kan de soldeerbrander weer gebruikt worden.

9. Uitschakeling van het apparaat

Door de gasregelknop (nr. 1a) in pijlrichting (-) te draaien wordt de gastoevoer gestopt en gaat de vlam uit. Laat de brander volledig afkoelen.

10. Aanbeveling voor het gebruik

Het gasverbruik bij de normale instelling voor dit apparaat bedraagt ca. 145 g/h. De cartouche en de inhoud ervan hebben geen houdbaarheidsdatum. Bewaar het apparaat veilig en droog.

11. Opslag- en vervoersomstandigheden

Let erop dat voor een juiste opslag het apparaat altijd overeind staand opgeslagen moet worden. Apparaat en cartouches mogen **nooit** onder het maaiveld (bijv. in kelders, verwarmingskelders e.d.) worden opgeslagen. De opslagruimte moet voldoende geventileerd zijn. Vervoer: Vervoer het apparaat rechtop staand, waarbij u ervoor moet zorgen dat het apparaat niet heen en weer kan rollen.

12. Onderhoud + reparatie

Gebruik uitsluitend de voorgeschreven reserveonderdelen. Schakel een apparaat met een beschadigd onderdeel nooit in. Laat reparaties, ook het vervangen van de sproeier en de pakking, altijd door een erkend dealer van vloeibaar gas uitvoeren. Verander niets aan het apparaat. Indien het apparaat beschadigd is en dus naar de producent of een reparatieservicedienst gestuurd moet worden, neemt u het beste contact op met het filiaal waar u het apparaat hebt gekocht, of met de producent.

13. Reiniging van het apparaat

Het apparaat kan bij afgekoelde brander met een droog doekje gereinigd worden. Gebruik geen schoonmaakmiddelen omdat anders de branderopeningen en gassproeier verstopt kunnen raken.

14. Milieu-instructies

De gasvulling bestaat uit milieuvriendelijk vloeibaar gas. Dit vormt geen gevaar voor het milieu of de ozonlaag. Let op de richtlijnen voor vloeibaar gas.

15. Aanwijzingen m.b.t. de afvalverwerking

Afvalverwerking van de cartouche: Lege cartouches kunnen als klein chemisch afval worden afgevoerd. Volle cartouches worden als schadelijke afvalstoffen verwerkt.

Afvalverwerking van het apparaat: Het apparaat is gemaakt van recyclebaar materiaal. Voor de afvalverwerking en recycling van het apparaat neemt u het beste contact op met de voor recycling bevoegde plaatselijke instantie of met het afvalverwerkingsbedrijf.

16. Technische gegevens

Gassoort:	butaan, ongeregeld uit cartouche met gas onder druk Vulhoeveelheid v.d.
cartouche:	190 g
Toestelcategorie:	stoomdruk butaan (I3)
Verbruik:	ca. 145 g/h
Vermogen:	ca. 2,0 kW
Werktemperatuur:	ca. 650°C
Brander:	P 21
Sproeier:	ø 0,28 mm

Het aangegeven vermogen in de gebruiksaanwijzing heeft betrekking op het gebruik van de meegeleverde cartouche met butaangas bij een omgevingstemperatuur van ca. 20°C en bij een brandduur van 15 minuten met geheel geopende gasregelknop. **(Belangrijke informatie:** de omgevingstemperatuur heeft een bepalende invloed op het vermogen van het apparaat. Over het algemeen geldt dat bij kou het vermogen afneemt).

Technische en optische wijzigingen voorbehouden. Stand: 04.2014

(IT) ITALIANO

Istruzioni per l'uso del saldatore a gas cartuccia Lötmeister LM 1000

1. Importante: leggere attentamente le istruzioni d'uso dell'apparecchio per prenderci confidenza prima di collegarlo al contenitore di gas. Conservare le istruzioni per poterle consultare nuovamente.

Non usare l'apparecchio per accendere grill a carbone poiché la riflessione del calore del carbone incandescente potrebbe deformarne la parte in materiale plastico – pericolo di ferirsi!

Non modificare il montaggio e le regolazioni effettuate dal produttore. Può essere pericoloso apportare modifiche costruttive non autorizzate all'apparecchio, eliminarne delle parti o sostituirle con altre che non siano state ammesse dal produttore.

Il presente apparecchio va utilizzato esclusivamente con la cartuccia a gas butano 190 g (cartuccia a forare modello 200 - EN 417, CFH cod. 52149). La cartuccia standard è reperibile in ogni negozio specializzato. Puó rivelarsi pericoloso tentare di collegare contenitori di gas di diverso tipo. **L'utilizzo combinato di apparecchi e cartucce di diversi produttori può causare incidenti gravi con danni! La Società CFH esclude ogni diritto di garanzia per danni causati dall'impiego di cartucce fabbricate da un altro produttore.**

Non collegare mai una cartuccia a gas (190 g) senza averne letto le istruzioni.

Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in luoghi ben ventilati.

2. ⚠ Istruzioni di sicurezza – attenzione

Collegare i contenitori esclusivamente in ambienti ben ventilati e lontano da fonti di calore e infiammabili come fiamme aperte o cucine elettriche e mai nella vicinanza di altre persone. Non fumare durante il collegamento dei contenitori. Prima di collegare il contenitore di gas, verificare che la guarnizione (tra apparecchio e contenitore di gas) sia presente e in buon stato (vedi disegno D, n. 4 controllo visivo). Non utilizzare un apparecchio munito di guarnizione difettosa o usurata. Non utilizzare un apparecchio stagno o difettoso o che non funzioni a regola d'arte. Cambiare le cartucce solamente se si è sicuri che siano completamente vuote. Osservare le istruzioni di sicurezza riportate sulla cartuccia. Tenere lontano dalla portata dei bambini. Non far utilizzare l'apparecchio da bambini. Non scuotere l'apparecchio prima dell'accensione e durante il servizio per non far penetrare del gas liquido nel bruciatore. Questo potrebbe comportare problemi d'accensione e compromettere le caratteristiche di combustione dell'apparecchiatura (ad esempio una fiamma divampante rossastra incontrollata). In questo caso va immediatamente chiuso l'apporto di gas girando la valvola di regolazione del gas (n. 1a) in direzione (-). Non può più fuoriuscire ulteriore gas. L'apparecchiatura può essere riutilizzata dopo 2 - 3 minuti.

Effettuare il cambiamento delle cartucce solamente all'aperto e lontano da fonti infiammabili o di calore, come fiamme aperte o piastre di cucine elettriche e simili, mai nella vicinanza di altre persone o animali. Prima di cambiare le cartucce chiudere sempre la valvola di regolazione del gas (n. 1a).

Cartucce sono contenitori usa e getta. Non è lecito ed è molto pericoloso riempirli una seconda volta.

Non lavorare in ambienti chiusi. Badare a una ventilazione sufficiente per garantire l'apporto di aria per la combustione. Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in posti di lavoro puliti, lontano da materiali infiammabili o grassi. Non ispirare i vapori di brasatura e di saldatura. Indossare tute da lavoro pulite e non grasse e proteggere gli occhi.

Durante l'uso normale, l'apparecchio raggiunge temperature molto alte vicino al bruciatore. Non deporre l'apparecchio acceso **(pericolo di incendio).** Non lasciare l'apparecchio incustodito quando è in esercizio. Fare attenzione al surriscaldamento della cartuccia.

ATTENZIONE: le parti accessibili possono diventare molto calde **(pericolo di lesione).** Tenere l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini. Non toccare il bruciatore finché è caldo. Se l'apparecchio non viene usato, conservarlo in un posto asciutto e privo di polvere.

Chiudere immediatamente la valvola di regolazione del gas se la fiamma dovesse essere spenta da un soffio di vento, onde evitare la fuoriuscita di altro gas.

Non utilizzare l'apparecchio vicino a materiali infiammabili o prodotti sensibili al calore. Mantenere una distanza di almeno 50 cm con superfici confinanti (parete, soffitto). Nel caso che le distanze siano minori, va utilizzato un parafiamma adeguato (ad esempio CFH cod. 52138 - lo si trova facilmente nei centri bricolage e diminuisce il pericolo d'incendio).

Non lasciare l'apparecchio incustodito durante l'utilizzo. Fare attenzione all'accumulo di calore. Portare guanti da lavoro adatti, non inalare i vapori velenosi.

3. Esame di tenuta

Esaminare la tenuta dell'apparecchio esclusivamente all'aperto. Non controllare la tenuta mai con una fiamma aperta, ma spennellando il corpo dell'apparecchio e i collegamenti apportanti il gas di acqua e sapone o spruzzandoli con gas cercafughe (CFH cod. 52110). Non usare mai un apparecchio con guarnizione logora o danneggiata, né uno difettoso o non stagno o che lavori male. Nel caso in cui l'apparecchio perda gas (individuabile dall'odore di gas o dal sibilo di uscita dello stesso) portarlo subito fuori in un luogo ben ventilato e lontano da una fonte infiammabile dove è possibile trovare e correggere la perdita.

4. Le componenti del saldatore a gas cartuccia Lötmeister LM 1000

L'apparecchio è composto dai seguenti elementi: una calotta superiore del saldatore (n. 1), cartucce di gas butano 190 g (la quantità delle cartucce di gas butano dipende dal modello) CFH cod. 52149 (Nr. 2), una base (n. 3) e un libretto delle istruzioni per l'uso. Controllare la completezza della merce.

5. Precauzioni prima dell'allaccio al contenitore di gas (cartuccia)

Controllare che tutti gli agganci e i collegamenti siano apportati correttamente e che non siano difettosi. Controllare l'integrità dei raccordi del gas. Non mettere mai in funzione un apparecchio che presenti un difetto. Chiudere la valvola di regolazione del gas (n. 1a) dell'apparecchio prima del collegamento alla cartuccia. Controllare anche la guarnizione prima dell'aggancio ad un nuovo contenitore di gas. **È assolutamente necessario controllare che nella calotta superiore del saldatore (disegno D, n. 4) all'interno nella spina a maschio ci sia la guarnizione nera e che quest'ultima sia in buone condizioni (ispezione visiva). In mancanza di questa guarnizione o in caso di difetto non si può utilizzare l'apparecchio. Solamente un rivenditore autorizzato può effettuare il ricambio delle guarnizioni. Non manomettere.** Controllare sempre prima dell'accensione che tutte le giunzioni siano stagne.

6. Montaggio e sostituzione della cartuccia di gas butano

Chiudere la valvola di regolazione del gas (n. 1a) girandola in direzione (-). Inserire la cartuccia di gas butano (n. 2) nella base inferiore (n. 3) e, avvitando la calotta superiore (n. 1), fissarla solidamente a prova di gas alla cartuccia finché non si incastri la valvola di sicurezza laterale (n. 1b). Effettuare questo montaggio tenendo l'apparecchio in verticale, avvitando velocemente e facendo attenzione a non rovinare la filettatura. Effettuare il controllo della tenuta dopo ogni montaggio e dopo ogni cambio di cartuccia (vedi punto 3). Cambiare la cartuccia solo quando è completamente vuota (scuotere per assicurarsi che non ci sia più liquido dentro). Assicurarsi che il bruciatore sia spento e completamente raffreddato prima di togliere il contenitore di gas. Verificare la guarnizione prima di collegare un nuovo contenitore di gas. Per aprire, svitare in senso antiorario la base (n. 3) della calotta (n.1). Effettuare il cambio della cartuccia esclusivamente all'aperto e lontano da altre persone. Proteggere la cartuccia e l'apparecchio dai raggi solari (influsso termico). Non esporre ad una temperatura superiore ai 50°C.

7. Messa in funzione

All'aperto, dopo aver montato la cartuccia e dopo essersi assicurati che non ci siano fughe di gas, girare la manopola (n. 1a) di circa ½ giro in direzione della freccia +. Accendere la fiamma del gas alla punta del bruciatore e girare solamente adesso per intero la manopola di regolazione del gas (n. 1a) per dare alla fiamma la piena potenza. Girando la manopola di regolazione del gas (n. 1a) nella direzione (+) e (-) è possibile determinare la regolazione del rendimento del bruciatore.

8. Particolarmente importante!

Durante la messa in servizio non tenere l'apparecchio storto o capovolto né scuoterlo poiché del gas liquido potrebbe fuoriuscire dalla cartuccia ed entrare nel bruciatore. Dopo aver acceso il bruciatore conformemente, preriscaldarlo al minimo per 4 minuti prima di tenere il saldatore verso il basso (vedi disegno C), altrimenti potrebbe verificarsi il pericolo che del gas liquido penetri nel bruciatore e produca una fiamma incontrollata. Se dovesse succedere lo stesso, riportare subito l'apparecchio nella posizione verticale per stabilizzare la fiamma e renderla normale (disegno B). Dopo un rispettivo tempo di preriscaldamento (vedi sopra) si può continuare ad utilizzare il saldatore.

9. Messa fuori servizio dell'apparecchio

L'apporto del gas viene interrotto girando la manopola di regolazione del gas (n. 1 a) in direzione della freccia (-) e la fiamma si spegne. Lasciare raffreddare del tutto il bruciatore.

10. Raccomandazioni per l'uso

Il consumo di gas per una regolazione normale dell'apparecchio comporta circa 145 g/h. La cartuccia e il suo contenuto non hanno una scadenza. Badare a riporre l'apparecchio in un posto asciutto e sicuro.

11. Condizioni di stoccaggio e di trasporto

Quando si ripone l'apparecchio, si deve badare a che sia in posizione verticale, in piedi. L'apparecchio e la cartuccia non vanno **mai** riposti in ambienti interrati (ad esempio cantine, locali caldaia, ecc.). Il luogo in cui viene riposto deve essere adeguatamente ventilato. Lo stesso dicasi per il trasporto: trasportare l'apparecchio in posizione verticale, in piedi, e assicurarsi che l'apparecchio non possa cadere incontrollatamente a destra o a sinistra.

12. Manutenzione e riparazioni

Usare solo pezzi di ricambio prescritti. Non mettere mai in funzione nessun apparecchio con parti danneggiate. Solo un rivenditore di gas liquido autorizzato può effettuare riparazioni, come pure il cambiamento dell'ugello, e la sostituzione della guarnizione. Non effettuare modifiche all'apparecchio. Nel caso in cui l'apparecchio dovesse essere danneggiato o lo si dovesse spedire al produttore o al servizio di riparazioni, rivolgersi alla filiale nella quale è stato acquisito l'apparecchio o al produttore. Quest'ultima potrà inviare l'apparecchiatura al costruttore.

13. Pulitura dell'apparecchio

È possibile pulire l'apparecchio con un panno asciutto quando il bruciatore si è raffreddato. Non utilizzare detersivi poiché potrebbero intasare i fori del bruciatore nonché l'ugello del gas.

14. Consigli ambientali

Il gas contenuto è gas liquido non inquinante e non rappresenta nessun pericolo per l'ambiente o lo strato dell'ozono. Osservare le norme per gas liquido.

15. Indicazioni per lo smaltimento

Smaltimento della cartuccia: si potranno smaltire le cartucce vuote mediante il sistema duale di raccolta. Le cartucce piene vanno smaltite mediante la raccolta di rifiuti tossici.

Smaltimento dell'apparecchiatura: l'apparecchiatura è stata costruita con materiali riciclabili. Per lo smaltimento e il riciclaggio del presente apparecchio, contattare il competente ente di riciclaggio o l'azienda di smaltimento rifiuti.

16. Dati tecnici

Tipo di gas:	butano, non regolato dalla cartuccia a ga compresso
Quantità di gas nella cartuccia:	190 g
Categoria dell'apparecchiatura:	pressione di vapore di butano (I_3)
Consumo:	145 g/h circa
Potenza:	2,0 kW circa
Temperatura di esercizio:	circa 650°C
Bruciatore:	P21
Ugello:	Ø 0,28 mm

I dati tecnico-prestazionali riportati nelle istruzioni d'uso si riferiscono all'utilizzo della cartuccia a gas butano fornita unitamente all'apparecchio a temperatura ambiente di 20°C circa e avente una durata di bruciatura di 15 minuti con leva di regolazione fiamma completamente aperta. **(Informazione importante:** la temperatura ambiente influisce in modo decisivo sul rendimento dell'apparecchio. In genere: con il freddo la potenza dell'apparecchio diminuisce).

Salvo modifiche tecniche e visive. Aggiornato al: 04.2014

(CZ) ČESKY

Páječka na plynovou kartuši Lötmeister LM 1000

1. Důležité: Dříve než připojíte plynovou kartuši, pečlivě si přečtěte návod, abyste se nejdříve seznámili s přístrojem. Brožurku uschovejte a mějte ji připravenou k opětovnému nahlédnutí.

Přístroj se nesmí používat k podpalování grilu na dřevěné uhlí, protože by sálající teplo z rozžhaveného dřevěného uhlí mohlo rozpálit a zdeformovat umělohmotné části - nebezpečí úrazu!

Sestavení a nastavení, které je dáno výrobcem, se nesmí měnit. Neprovádějte na přístroji svévolně žádné změny, neodstraňujte součásti a nepoužívejte jiné díly, než jaké jsou pro přístroj povoleny výrobcem, mohlo by to být nebezpečné.

Používejte výhradně jen butanové kartuše 190 g (napichovací kartuše Typ 200 – EN 417, CFH výr. č. 52149). Tyto standardní kartuše jsou běžně k dostání v baumarktech. Použijete-li jiné kartuše, vystavujete se tak nebezpečí. **Při používání přístroje a kartuše od různých výrobců může dojít k těžkým úrazům s následky! Firma CFH nepřebírá zodpovědnost za škody vzniklé používáním kartuší od jiného výrobce.**

Nikdy nenasazujte nádobu (kartuši o hmotnosti 190 g), aniž byste se seznámili s bezpečnostními předpisy, které jsou na ní uvedené.

Prístroj používejte pouze v dobre větraných prostorách.

2. ⚠ Bezpečnostní pokyny – varování

Plynovou kartuši nasazujte jen v dobře větraných prostorách, mimo dosah od hořlavých látek nebo zápalných zdrojů, otevřeného ohně, elektrických vařičů, a v dostatečné vzdálenosti od ostatních osob. Kouření je při výměně kartuše zakázáno. Přesvědčte se před připojením kartuše, že mezi přístrojem a kartuší je těsnění a že je v dobrém stavu (viz obrázek D, č. 4 – kontrola pohledem). Nepoužívejte přístroj s poškozeným nebo opotřebovaným těsněním. Nepoužívejte přístroj, který uniká, je poškozený nebo správně nefunguje. Není dovoleno vyměňovat kartuši, pokud si nejste zcela jisti, že je úplně prázdná. Dbejte na bezpečnostní předpisy uvedené na kartuši. Chraňte přístroj před dětmi. Přístroj nesmí používat děti.

Před uvedením do chodu a při práci přístrojem netřeste, aby se tekutý plyn nedostal do hořáku a nenastaly problémy se zapálením plamene nebo s funkčností přístroje (např. by mohl vyšlehnout červenavý nekontrolovatelný plamen.) Pokud by se tak stalo, okamžitě uzavřete přívod plynu otáčením regulačního ventilu (č. 1a) ve směru (-). Tím zabráníte dalšímu unikání plynu. Po 2 – 3 minutách je přístroj opět zcela funkční.

Výměnu kartuše provádějte pouze venku, mimo dosah od možných zápalných zdrojů, jako je např. otevřený oheň, zapalovací plamen, plotýnky elektrického vařiče a podobně, v dostatečné vzdálenosti od ostatních osob a zvířat. Před výměnou kartuše vždy uzavřete regulační ventil (č. 1a).

Kartuše jsou nevratné a na jedno použití. Opětné naplnění není přípustné a mohlo by vést k akutnímu nebezpečí.

Nepoužívejte v uzavřených místnostech. Zabezpečte dostatečný přívod vzduchu nutný ke spalování. Pracujte jen v čistém prostředí, v bezpečné vzdálenosti od hořlavých hmot nebo mastných látek. Dbejte vždy na to, abyste nevdechovali plyny, které vzniknou při pájení/svařování. Noste ochranné brýle. Noste neumaštěný ochranný oděv.

Přístroj dosahuje za normálního provozu u hořáku velmi vysokých teplot.

Zapálený hořák neodkládejte **(nebezpečí požáru)**. Přístroj nenechávejte bez dozoru, je-li v chodu. Dávejte pozor, aby kartuše nebyla teplá nebo horká.

POZOR: Přístupné části přístroje mohou být velice horké **(nebezpečí úrazu)**. Přístroj uchovávejte z dosahu dětí. V žádném případě se nedotýkejte hořáku, dokud je ještě horký. V době, kdy přístroj nepoužíváte, dbejte na to, aby se na něj neprášilo nebo aby nebyl vystaven vlhkosti.

Pokud dojde poryvem větru k uhasnutí plamene, okamžitě uzavřete ventil na přívod plynu, aby z přístroje nemohl nekontrolovatelně unikat žádný další plyn.

Přístroj nepoužívejte v blízkosti hořlavých materiálů nebo látek, které jsou citlivé na teplo. Dodržujte odstup minimálně 50 cm od přilehlých ploch (stěny, strop). Při menším odstupu je nutné používat vhodnou ochrannou dečku proti plamenu (např. CFH, výr.č. 52138 – snižuje nebezpečí požáru a je k dostání v mnohých baumarktech).

Při uvádění do provozu nenechávejte přístroj bez dozoru. Pozor při nahromadění tepla. Noste vhodné pracovní rukavice a nevdechujte jedovaté výpary.

3. Zkouška těsnosti

Těsnost spojů přístroje vyzkoušejte zásadně jen venku a to takovým způsobem, že mýdlovou vodou potřete na vnější straně přístroje spoje, kudy prochází plyn, nebo tato místa postříkejte sprejem na hledání unikajícího plynu (CFH výr.č. 52110). Nikdy nehledejte netěsnící místo plamenem. Nepoužívejte přístroj, který má poškozené nebo opotřebované těsnění, ani přístroj, u kterého uchází plyn, je poškozený nebo špatně pracuje. Pokud z Vašeho přístroje uniká plyn (je cítit zápach plynu nebo je slyšet syčení), okamžitě jej odneste ven na místo s dobrou cirkulací vzduchu a bez zápalných zdrojů, kde se netěsnící místo může najít a utěsnit.

4. Součásti páječky na plynovou kartuši Lötmeister LM 1000

Přístroj se skládá z 1 horního dílu páječky (č. 1), butanové kartuše/butanových kartuší 190 g (množství dodaných kartuší závisí na modelu) CFH výr. č. 52149 (č. 2), 1 spodního dílu (č. 3) a 1 návodu k použití. Zkontrolujte laskavě, je-li sada úplná.

5. Opatrení pred nasazením plynové nádoby (kartuše)

Ujistěte se, aby byly správně napojeny všechny přípoje a ostatní spojení a nic nebylo poškozeno. Přesvědčte se, aby ani části, kterými je veden plyn, nebyly poškozeny. V žádném případě nepoužívejte přístroj, který vykazuje sebemenší poškození. Než upevníte kartuši, uzavřete regulační ventil plynu na přístroji (č. 1a). Před upevněním každé nové kartuše překontrolujte těsnění. **Bezpodmínečně se přesvědčte, aby na horním dílu přístroje (obrázek D, č. 4), uvnitř na hrotu, bylo černé gumové těsnění a aby toto těsnění bylo v dobrém stavu (kontrola pohledem). Pokud by toto těsnění chybělo nebo bylo poškozené, není možné uvést přístroj do chodu. Výměnu náhradního těsnění může provádět jen autorizovaná odborná firma. Na přístroji neprovádějte žádné manipulace!** Přesvědčte se pokaždé, než zapálíte hořák, že všechny části přístroje jsou pevně spojeny, aby neunikal plyn.

6. Nasazení a výměna butanové kartuše

Točením ve směru (-) uzavřete ventil (č. 1a). Nasaďte butanovou kartuši (č. 2) do jímky přístroje (č. 3) a pevně, aby neunikal žádný plyn, ji přišroubujte na horní díl (č. 1), až zaskočí bezpečnostní západka po straně (č. 1b). Dbejte vždy na to, abyste při montáži drželi přístroj v kolmé poloze, abyste sešroubování provedli rychle a přesně, a nedošlo tak ke zničení závitů. Po každém nasazení nebo výměně kartuše proveďte zkoušku těsnosti (viz odstavec 3). Kartuši můžete vyměnit, teprve když je zcela prázdná (zatřeste s ní, je-li slyšet šplouchání tekutiny). Přesvědčte se, že je před uvolněním kartuše uhašen plamen na hořáku a hořák je vychladlý. Zkontrolujte těsnění než připojíte novou kartuši. Spodní díl (č. 3) uvolníte od horního dílu (obr. 1) tak, že budete otáčet spodním dílem proti směru pohybu hodinových ručiček. Výměnu kartuše provádějte vždy venku a v dostatečné vzdálenosti od ostatních osob. Chraňte kartuši a přístroj před přímým slunečním zářením (působením tepla) a nevystavujte ji teplotám nad 50°C.

7. Uvedení do chodu

Po nasazení kartuše a zkoušce těsnosti, kterou jste provedli venku, otočte ventilem na regulaci přívodu plynu (č. 1a) ve směru šipky asi o půl otáčky (+). Na hraně hořáku zapalte plamen a teprve potom zcela povolte regulační ventil (1 a), aby plamen dosáhl co nejvyššího výkonu. Otáčením ventilu na regulaci přívodu plynu (č. 1a) ve směru (+) a (-) můžete regulovat velikost plamene.

8. Zvlášť důležité:

Při uvedení do chodu nedržte přístroj v šikmé poloze nebo dnem vzhůru, ani s ním netřeste, mohl by tak unikat kapalný plyn z kartuše do hořáku. Po správném zapálení nechte hořák nejméně 4 minuty předehrát, než obrátíte přístroj hranou hořáku směrem dolů (viz obr. C). V opačném případě se vystavujete nebezpečí, že kapalný plyn vyteče v šikmé poloze do hořáku a dojde tak ke vznícení nekontrolovatelného plamene. Pokud by k tomu přesto došlo, dejte přístroj okamžitě zpět do vodorovné polohy (obr. B), aby se stabilizoval plamen a získal znovu svou normální intenzitu. Po uplynutí doporučené doby předehřátí (jak uvedeno shora), je přístroj opět použitelný.

9. Vypnutí přístroje

Otáčením ventilu na regulaci přívodu (č. 1a) ve směru šipky (-) se zastaví přívod plynu a uhasne plamen. Přístroj nechce zcela vychladnout.

10. Doporučení na provoz přístroje

Spotřeba plynu při normálním nastavení je u tohoto přístroje asi 145 g/h. Kartuše ani její obsah nemají omezenou dobu trvanlivosti. Dbejte na to, aby byl přístroj vždy dobře zajištěn a skladován v suchu.

11. Podmínky pri skladování a přepravě

Dbejte na to, aby byl přístroj řádně skladován v kolmé poloze. Přístroj ani kartuše nesmí být **nikdy** skladovány pod úrovní země (např. ve sklepě, v kotelně, atd.). Místo, kde skladujete přístroj musí mít dostatečné větrání. Přeprava: Přístroj transportujte v kolmé poloze a zabezpečte, aby se přístroj nekontrolovaně nepřevrátil nebo nespadl.

12. Ošetrování přístroje a servis

Používejte jen předepsané náhradní díly. Nikdy nepoužívejte přístroj, jehož jakýkoli díl vykazuje nějaké poškození. Opravy, jakož i výměnu trysek a těsnění, nechte provést jen autorizovanou odbornou firmou na kapalný plyn. Na přístroji neprovádějte žádné změny. V případě poškození nebo opravy přístroje se obraťte na obchod, kde jste jej zakoupili, aby mohl být zaslán výrobci nebo jinam na opravu

13. Čistění přístroje

Přístroj je možné čistit suchým hadříkem, jen když je hořák ve vychladlém stavu. Nepoužívejte žádné čistící prostředky, jelikož by se mohly ucpat otvory v hořáku a plynové trysky.

14. Životní prostředí

Plynová náplň obsahuje kapalný plyn, který nezatěžuje okolí a není nebezpečný pro životní prostředí ani ozonovou vrstvu. Řiďte se směrnicemi pro kapalný plyn.

15. Pokyny pro likvidaci

Likvidace kartuše: Vyprázdněné kartuše se mohou recyklovat. Plné kartuše likvidujte ve sběru škodlivin.

Likvidace přístroje: Přístroj je vyroben ze znovu použitelných materiálů. Pro likvidaci a recyklaci tohoto přístroje kontaktujte příslušný úřad pro recyklaci či firmu zabývající se likvidací odpadu.

16. Technické údaje

Typ plynu:	butan, neupravený, v tlakové plynové kartuši
Objem kartuše:	190 g
Kategorie přístroje:	přímý tlak butan (I_3)
Spotřeba:	asi 145 g/h
Výkon:	asi 2,0 kW
Pracovní teplota:	asi 650°C
Hořák:	P 21
Tryska:	Ø 0,28 mm

Výkon uvedený v návodu k použití se vztahuje na použití dodané butanové kartuše při okolní teplotě asi 20°C a při době hoření 15 minut při zcela otevřeném regulačním ventilu. **(Důležitá informace:** Teplota okolního prostředí má důležitý vliv na výkon přístroje. Zpravidla platí, že se výkon snižuje při nízkých teplotách.)

Technické a optické změny vyhrazeny. Stav: 04.2014

(DK) DANSK

DG-3954

Betjeningsvejledning for patronloddeapparat Lötmeister LM 1000

1. Vigtigt: Læs denne brugsanvisning opmærksomt igennem for at gøre Dem fortrolig med apparatet, før De slutter det til gasbeholderen. Gem brugsanvisningen, så De altid kan slå op i den, hvis der bliver behov for det.

Apparatet må ikke bruges til optænding af en kulgrill, da varmeudstrålingen fra de glødende kul kan deformere kunststofdelen – risiko for tilskadekomst!

Samling og indstillinger, som er foretaget af producenten, må ikke ændres. Det kan være farligt at foretage egenhændige konstruktionsændringer på apparatet, at fjerne dele eller anvende andre dele, som producenten ikke har godkendt til apparatet.

Dette apparat må kun bruges sammen med en 190 g butangaspatron (stikpatron type 200 – EN 417, CFH nr. 52149). Disse standardpatroner kan man købe overalt i byggemarkeder. Det kan være farligt at forsøge at bruge andre slags gasbeholdere. **Brug af apparater og patroner fra forskellige producenter kan medføre alvorlige ulykker og skader! For skader opstået på grund af, at der er brugt patroner fra en anden leverandør, udelukker CFH enhver form for mangelbeføjelser.**

Tilslut aldrig en gasbeholder (190 g patron), uden først at have læst instruktionerne på den.

Apparatet må kun anvendes i godt udluftede rum.

2. ⚠ Sikkerhedshenvisninger - Advarsel

Beholderne må kun tilsluttes på et sted med god udluftning, i omgivelser, der er fri for brand- og antændingskilder, som for eksempel åben ild eller elektriske kogeapparater, endvidere ikke i umiddelbar nærhed af andre personer. Det er forbudt at ryge, mens der skiftes beholder. Før gasbeholderen tilsluttes, skal De sikre Dem, at pakningen (mellem apparatet og gasbeholderen) sidder på sin plads og er i en god tilstand (se tegning D, nr. 4 – visuel kontrol). Benyt aldrig et apparat, hvor pakningen er beskadiget eller slidt. Benyt aldrig et apparat, der har læk eller er beskadiget eller ikke fungerer, som det skal. En patron må ikke udskiftes, hvis man ikke er sikker på, at den er fuldstændig tom. Følg sikkerhedsanvisningerne på patronen. Hold apparatet uden for børns rækkevidde. Apparatet må ikke bruges af børn.

Apparatet må ikke rystes, umiddelbart før det skal tændes eller under brugen, da der ellers kan strømme flydende gas ind i brænderen. Det kan give antændingsproblemer og fejl på apparatets brændeegenskaber (f.eks. en rødligt brændende, ukontrolleret flamme). I det tilfælde skal der straks lukkes for gastilførslen ved at dreje gasreguleringsventilen (nr. 1a) i (-) retning. Så kan der ikke længere strømme gas ud. Efter 2 – 3 minutter er apparatet klar til brug igen.

Patronen skal altid skiftes i det fri og ikke i nærheden af mulige antændelseskilder, som f.eks. åben ild, el-kogeplader og lignende, og desuden i god afstand til andre mennesker og dyr. Husk at lukke gasreguleringsknappen (nr. 1a), før De skifter patron.

Patroner er engangsbeholdere. Genopfyldning er forbudt og vil udgøre en akut fare.

Arbejd aldrig i lukkede rum. Sørg for ordentlig ventilation, så tilførslen af forbrændingsluft er sikret. Må kun bruges på en ren arbejdsplads, langt væk fra brændbare materialer eller fedtholdige stoffer. Vær omhyggelig med, at ingen kan komme til at indånde lodde-/svejsegasser. Brug beskyttelsestøj uden rester af fedt. Brug øjenværn.

Ved normal drift kommer apparatet op på meget høje temperaturer i nærheden af brænderen. Når brænderen er tændt, må den ikke bare lægges til side **(brandfare).** Apparatet må ikke være uden opsyn, når det er tændt. Vær opmærksom på, om patronen bliver opvarmet eller hed.

FORSIGTIG: Tilgængelige dele kan være meget varme **(risiko for tilskadekomst).** Børn må ikke have adgang til apparatet. Undgå at berøre brænderen, så længe den er varm. Når apparatet ikke bruges, skal det opbevares sådan, at det er beskyttet mod støv og fugt.

Hvis flammen slukkes af et vindstød, skal gasreguleringsknappen lukkes omgående, så der ikke ukontrolleret kan strømme mere gas ud.

Må ikke anvendes i nærheden af brændbare materialer eller varmefølsomme produkter. Hold altid en afstand på mindst 50 cm til de nærmeste flader (væg, loft). Ved en kortere afstand skal der anvendes en egnet måtte til beskyttelse mod flammer (f.eks. CFH nr. 52138 – fås i mange byggemarkeder og nedsætter risikoen for brand).

Apparatet skal være under opsyn, når det tændes. Vær forsigtig med varmeophobning. Brug egnede arbejdshandsker, undgå at indånde giftige dampe.

3. Tæthedsprøve

Apparatets tæthed må kun kontrolleres i det fri. Test at apparatet er tæt på udvendig side ved de gasførende samlinger ved at pensle sæbevand på eller med gaslækspray (CHF nr. 52110), under ingen omstændigheder med åben ild. Benyt aldrig et apparat med beskadiget eller slidt pakning, og brug aldrig et apparat, der har læk, er beskadiget eller fungerer dårligt. Hvis der siver gas ud af apparatet (gaslugt eller hvislen), så stil det øjeblikkeligt ud i det fri på et sted med god luftcirkulation og uden antændelseskilder, derefter kan man begynde at søge efter lækken og rette fejlen.

4. Delene på patronloddeapparat Lötmeister LM 1000

Apparatet består af 1 loddelampeoverdel (nr. 1), butangaspatron(er) 190 g (antallet af de medfølgende butangaspatroner afhænger af modellen) CFH nr. 52149 (nr. 2), 1 underdel (nr. 3) og 1 betjeningsvejledning. Kontroller venligst, at leverancen er komplet.

5. Forholdsregler før gasbeholderen (patronen) tilsluttes

Overbevis Dem om, at alle tilslutninger eller andre samlinger sidder rigtigt og er intakte. Kontroller, at gasførende dele ikke er beskadigede. Tag under ingen omstændigheder apparatet i brug, hvis det på nogen måde er beskadiget. Luk gasreguleringsknappen (nr. 1a) på apparatet, før De tilslutter en patron. Pakningen skal kontrolleres, før der tilsluttes en ny gasbeholder. **Det er meget vigtigt at kontrollere, at den sorte gummipakning sidder inde i loddelampens overdel (tegning D, nr. 4), indvendig ved indstiksdornen, og at den er intakt (visuel kontrol). Hvis den mangler eller er beskadiget, kan apparatet ikke tændes. Pakninger må kun skiftes hos en autoriseret forhandler. Der må ikke foretages manipulationer/ændringer!** De skal altid sikre Dem, at alle samlinger er tætte, før De tænder for brænderen.

6. Montering og skift af butangaspatronen

Luk gasreguleringsknappen (nr. 1a) ved at dreje den i (-) retning. Sæt butangaspatronen (nr. 2) ned i apparatets underdel (nr. 3) og forbind derefter underdelen gastæt med overdelen (nr. 1) ved at dreje den op i den, indtil låseknappen på siden (nr. 1b) smækker i. Hold apparatet lodret under monteringen, skru delene sammen med et rask tag, så gevindet ikke sætter sig skævt. Efter hver montering og efter hvert patronskift skal der foretages en tæthedskontrol (se punkt 3). Patronen må først skiftes, når den er helt tom (ryst den lidt, så kan De høre, om der er væske i den). Kontroller at brænderen er slukket og kølet helt af, før gasbeholderen løsnes. Kontroller altid pakningen, før en ny gasbeholder tilsluttes. Løsn underdelen (nr. 3) fra overdelen (nr. 1) ved at dreje den mod urets retning. Patronen må kun skiftes i det fri og i god afstand til andre personer. Patronen og apparatet skal beskyttes mod direkte sol (varmepåvirkning). Må ikke udsættes for en temperatur, som overstiger 50°C.

7. Tænd for apparatet

Når patronen er sat korrekt i og der er foretaget en gaslækkontrol i det fri, drejes gasreguleringsknappen (nr. 1a) ca. ½ omgang i pilens (+) retning. Tænd gasflammen ved brænderens spids, og luk først nu helt op for gasreguleringsknappen (nr. 1a), så flammen når op på fuld effekt. Brændereffekten kan reguleres ved at dreje på gasreguleringsknappen (nr. 1a) i (+) eller (-) retning.

8. Særlig vigtigt!

Under igangsætningen må apparatet ikke holdes skråt eller stilles på hovedet og heller ikke rystes, da der ellers kan strømme flydende gas ud af patronen og ind i brænderen. Når brænderen er tændt på reglementeret vis, skal den have lov at forvarme i mindst 4 minutter, før loddelampen holdes med brænderspidsen nedad (se tegning C). Ellers er der risiko for, at der kan strømme flydende gas ned i brænderen, hvis den holdes på skrå, og så kan der opstå en ukontrolleret flamme. Sker dette alligevel, så skal apparatet rettes op til normal lige stilling igen (tegning B), så flammen kan stabilisere sig og brænde normalt igen. Efter en vis opvarmningstid (se ovenfor) kan loddebrænderen bruges igen.

9. Sluk for apparatet

Når gasreguleringsknappen (nr. 1a) drejes i pilens (-) retning, standses gastilførslen og flammen slukkes. Lad brænderen få lov at køle helt af.

10. Anbefalinger om brugen

Gasforbruget for dette apparat er ved normal indstilling ca. 145 g/timen. Patronen og dens indhold har ikke nogen udløbsdato. Sørg for at opbevare apparatet et sikkert og tørt sted.

11. Lager- og transportforhold

Korrekt opbevaring af apparatet vil sige, at det opbevares stående. Apparatet og patronerne må **aldrig** opbevares under jordplan (f.eks. i et kælderrum, fyrkælderen osv.). Der skal være god udluftning i opbevaringsrummet. Transport: Apparatet skal transporteres stående, dog skal De her også sørge for, at apparatet ikke kan stå og vippe frem og tilbage og evt. vælte.

12. Vedligeholdelse + reparation

Der må kun anvendes de foreskrevne reservedele. Apparatet må aldrig benyttes, hvis en del på det er defekt. Reparationer, og ligeledes udskiftning af dysen og skift af pakningen, må kun foretages af en autoriseret forhandler af flydende gas. Der må ikke foretages ændringer på apparatet. Hvis apparatet bliver beskadiget og skal indsendes til producenten eller et serviceværksted, bedes De venligst kontakte den filial, hvor De har købt apparatet, eller producenten.

13. Garanti

Det er tvingende nødvendigt at fremlægge kvitteringen for at være berettiget til garantiydelse. Garantien omfatter ikke sliddele. Alle øvrige udgifter, som f.eks. arbejdstid, transport, fragt og emballage, afholdes af køber i tilfælde af garantiydelse.

CFH forbeholder sig ret til selv at afholde evt. udgifter eller at fakturere dem videre til køber. Garantien omfatter ikke fejl eller brugervanskeligheder, opstået som følge af bevidst beskadigelse, misbrug, ændringer, forkert brug, uforsigtig brug, slitage, forkert montering eller dårlig vedligeholdelse.

14. Rengøring af apparatet

Apparatet kan rengøres med en tør klud, men først når brænderen er kølet af. Brug aldrig rengøringsmidler, da hullerne i brænderen og gasdysen ellers kan blive tilstoppet.

15. Hensyn til miljøet

Gasfyldningen består af miljøvenlig, flydende gas og udgør ikke nogen fare for miljøet eller ozonlaget. Overhold reglementerne for flydende gas.

16. Bortskaffelse

Bortskaffelse af patronen: Tomme gasdåser kan afleveres i containere for genanvendeligt materiale. Fyldte dåser skal afleveres i specialcontainere for miljøskadelige stoffer.

Bortskaffelse af apparatet: Apparatet er fremstillet af genanvendelige materialer. Kontakt venligst den lokale forbrændingsanstalt eller genbrugsstation vedrørende bortskaffelse og recycling af apparatet.

17. Tekniske data

Gastype:	Butan, ureguleret fra trykgaspatroner
Patronindhold:	190 g
Apparatets kategori:	Damptryk butan (I_3)
Forbrug:	ca. 145 g/timen
Effekt:	ca. 2,0 kW
Arbejdstemperatur:	ca. 650°C
Brænder:	P 21
Dyse:	Ø 0,28 mm

Oplysningerne om ydelse i betjeningsvejledningen er baseret på brug af den medfølgende butangaspatron ved en omgivelsestemperatur på ca. 20 °C og ved en brændetid på 15 minutter med fuldt åbnet gasreguleringsknap. **(Vigtig oplysning:** Omgivelsestemperaturen har en afgørende indflydelse på apparatets effekt. Som regel gælder: ved kulde bliver effekten lavere).

Med forbehold for tekniske og optiske ændringer. Status: 04.2014

(PL) POLSKI

Instrukcja obsługi lutownicy z kartuszem "Lötmeister LM 1000"

1. Ważne: Przed podłączeniem do pojemnika z gazem i w celu zapoznania się z urządzeniem uważnie przeczytać instrukcję obsługi. Instrukcję należy zachować do ewentualnego wglądu.

Urządzenia nie wolno stosować do zapalania grilla na węgiel drzewny, ponieważ ciepło promieniujące od żarzącego się węgla drzewnego może spowodować odkształcenie się części z tworzywa sztucznego - niebezpieczeństwo zranienia!

Nie zmieniać montażu ani ustawień dokonanych przez producenta. Samowolne zmiany w budowie urządzenia, usuwanie i stosowanie innych części, nie dopuszczonych dla urządzenia przez producenta, grozi niebezpieczeństwem.

To urządzenie wolno stosować wyłącznie z kartuszem z gazem butan 190 g (kartusz przebijany typ 200 – EN 417, CFH nr art. 52149). Te standardowe kartusze dostępne są powszechnie w marketach budowlanych. Stosowanie innych pojemników gazu grozi niebezpieczeństwem. **Stosowanie urządzeń z kartuszami innych producentów może spowodować ciężkie wypadki ze szkodami! W wypadku szkód spowodowanych zastosowaniem kartuszy innych producentów firma CFH nie przyjmuje żadnych roszczeń z tytułu gwarancji.**

Przed podłączeniem pojemnika z gazem (kartusza gazowego 190 g) koniecznie przeczytać załączoną do niego instrukcję.

Urządzenie stosować wyłącznie w pomieszczeniach z dobrą wentylacją.

2. ⚠ Wskazówki bezpieczeństwa - ostrzeżenie

Kartusz należy podłączać w miejscu z dobrą wentylacją, w otoczeniu znajdującym się z dala od źródeł ognia czy zapłonu, takich jak otwarte płomienie, elektryczne urządzenia gotujące i z dala od innych osób. W czasie zmiany kartusza palenie papierosów jest zabronione. Przed podłączeniem kartusza upewnić się, czy pomiędzy urządzeniem a kartuszem znajduje się uszczelka i czy nie jest ona uszkodzona (kontrola wizualna - patrz rys. D – nr 4). Nie stosować urządzenia z uszkodzoną lub zużytą uszczelką. Nie stosować urządzenia nieszczelnego lub uszkodzonego - albo urządzenia, które nie działa prawidłowo. Nie wolno wymieniać kartuszy nie upewniwszy się uprzednio, czy zostały one całkowicie opróżnione. Stosować się do wskazówek bezpieczeństwa umieszczonych na kartuszu. Chronić urządzenie przed dostępem dzieci. Używanie urządzenia przez dzieci jest zabronione.

Nie potrząsać urządzeniem przed zapaleniem palnika i w czasie pracy, w przeciwnym razie do palnika może dostać się płynny gaz. Może to spowodować problemy przy zapalaniu i zakłócenia właściwości palnych urządzenia (np. zabarwiony na czerwono niekontrolowany płomień). W takim wypadku należy natychmiast zamknąć dopływ gazu gałką regulującą (nr 1a), pokręcając ją w kierunku (-). Gaz nie może się już ulatniać w sposób niekontrolowany. Po 2- 3 minutach urządzenie można ponownie stosować.

Wymiany kartusza dokonywać zawsze na świeżym powietrzu, z dala od możliwych źródeł zapłonu (np. otwarte płomienie, płomienie zapalające, kuchenki elektryczne itp.), jak również z dala od innych osób i zwierząt. Przed wymianą kartusza zawsze zakręcać gałkę regulującą dopływ gazu (nr 1a).

Katusze są pojemnikami jednorazowego użytku. Ponowne napełnienie jest niedopuszczalne i stanowi poważne zagrożenie.

Nie pracować urządzeniem w zamkniętych pomieszczeniach. Zapewnić dostateczną wentylację w celu doprowadzenia wystarczającej ilości powietrza do spalania. Prace z urządzeniem wykonywać wyłącznie na czystym miejscu pracy, z dala od zapalnych lub pokrytych smarem materiałów. Nie wdychać gazów powstałych w czasie lutowania i spawania. Nosić odzież ochronną pozbawioną smaru. Nosić ochronę oczu.

W czasie normalnej pracy urządzenie osiąga w pobliżu palnika bardzo wysokie temperatury. Zapalonego palnika nigdy nie odkładać **(niebezpieczeństwo pożaru).** Włączonego urządzenia nie pozostawić bez nadzoru. Nie dopuścić do nadmiernego nagrzania się kartusza.

UWAGA! Dostępne części mogą być bardzo gorące **(niebezpieczeństwo oparzenia).** Urządzenie trzymać z dala od dostępu dzieci. Nie dotykać palnika, dopóki jest gorący. Nieużywane urządzenie przechowywać w miejscu wolnym od pyłu i wilgoci.

Jeżeli podmuch wiatru zgasi płomień, natychmiast zamknąć gałkę regulująca dopływ gazu w celu uniknięcia niekontrolowanego wypływu gazu.

Nie stosować w pobliżu zapalnych materiałów lub produktów wrażliwych na wysokie temperatury. Zachować odstęp co najmniej 50 cm od powierzchni ograniczających (ściana, sufit). Jeżeli odstępy są mniejsze, to należy zastosować odpowiednie maty ognioodporne (np. nr art. CFH 52138 – są one dostępne w marketach budowlanych i zmniejszają niebezpieczeństwo pożaru).

W czasie uruchomienia nie pozostawiać urządzenia bez nadzoru. Nie dopuścić do nadmiernego gromadzenia się ciepła. Stosować odpowiednie rękawice robocze, nie wdychać trujących oparów.

3. Kontrola szczelności

Szczelność urządzenia sprawdzać wyłącznie na wolnym powietrzu. Szczelność urządzenia na zewnętrznej stronie połączeń gazowych sprawdzać, smarując wodą z mydłem lub spryskując środkiem w rozpylaczu do wykrywania miejsc nieszczelnych (CFH nr art. 52110), nigdy nie stosować w tym celu otwartego płomienia. Nie stosować urządzenia z uszkodzoną lub zużytą uszczelką lub urządzenia, które działa nieprawidłowo. Jeżeli z urządzenia ulatnia się gaz (czujemy zapach gazu lub syczenie ulatniającego się gazu), to urządzenie należy natychmiast przenieść na świeże powietrze, w miejsce pozbawione źródeł ognia i następnie odszukać i usunąć przeciek.

4. Części składowe lutownicy z kartuszem „Lötmeister LM 1000"

Urządzenie składa się z części górnej z palnikiem (nr 4), kartusza/kartuszy z gazem butan 190 g (liczba zawartych w dostawie kartuszy zależy od modelu) CFH nr art. 52149 (nr 2), części dolnej (nr 3) i instrukcji obsługi. Prosimy sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.

5. Czynności przed podłączeniem pojemnika z gazem (kartusza)

Sprawdzić, czy wszystkie złącza i inne połączenia zostały prawidłowo podłączone i czy nie wykazują uszkodzeń. Sprawdzić, czy części przez które przepływa gaz nie są uszkodzone. Nigdy nie stosować urządzenia, które jest uszkodzone. Przed podłączeniem kartusza zamknąć gałkę regulującą dopływ gazu (nr 1a). Przed podłączeniem nowego pojemnika z gazem sprawdzić uszczelkę. **Koniecznie sprawdzić, czy w górnej części z palnikiem, wewnątrz przy kolcu przebijającym znajduje się czarna uszczelka i czy nie jest uszkodzona (kontrola wizualna rysunek D, nr 4). Jeżeli uszczelki brak lub jest ona uszkodzona, urządzenia nie wolno stosować. Wymiany uszczelek zapasowych dokonywać może wyłącznie autoryzowany sklep specjalistyczny. Nie przeprowadzać samodzielnie żadnych zmian!** Przed zapaleniem palnika sprawdzić szczelność miejsc połączeń.

6. Zakładanie i wymiana kartusza z gazem butan

Zamknąć gałkę regulującą dopływ gazu (nr 1a), pokręcając w kierunku (-). Włożyć kartusz z gazem butan (nr 2) w dolną część (nr 3) i przykręcić szczelnie do części górnej (nr 1), aż zaskoczy przycisk zabezpieczający (nr 1b). W czasie łączenia urządzenie trzymać w pozycji pionowej, szybko przykręcić i uważać na równe połączenie gwintu. Po połączeniu i po wymianie kartusza każdorazowo przeprowadzić kontrolę szczelności (patrz punkt 3). Kartusz wymieniać wyłącznie po jego całkowitym opróżnieniu (potrząsając kartusz można sprawdzić, czy znajduje się w środku płyn). Przed wymianą kartusza sprawdzić, czy płomień na palniku zgasł i czy palnik całkowicie ostygł. Przed podłączeniem nowego kartusza sprawdzić uszczelkę. Pokręcając dolną częścią (nr 3) w lewo, odłączyć ją od części górnej (nr 1). Wymiany kartusza dokonywać zawsze na świeżym powietrzu i z dala od innych osób. Kartusz i całe urządzenie chronić przed promieniowaniem słonecznym (działaniem ciepła). Nie wystawiać na działanie temperatur powyżej 50°C.

7. Uruchomienie

Po założeniu kartusza i kontroli możliwych przecieków gazu przeprowadzonych na świeżym powietrzu przekręcić w kierunku strzałki (+) gałkę regulującą dopływ gazu (nr 1a) o ok. ½ obrotu. Zapalić płomień gazowy na końcówce palnika zapałką lub zapalniczką i dopiero wtedy całkowicie otworzyć gałkę regulującą dopływ gazu (nr 1 a) tak, aby uzyskać największy płomień. Wielkość płomienia można regulować gałką regulującą dopływ gazu (nr 1a), pokręcając ją w kierunku (+) lub (-).

8. Szczególnie ważne!

W czasie uruchomienia nie przechylać urządzenia, nie pochylać palnikiem do dołu, nie potrząsać; w przeciwnym razie płynny gaz może dostać się do palnika. Po prawidłowym zapaleniu palnika, rozgrzewać go przez ok. 4 minuty, zanim pochyli się lutownicę końcówką palnika na dół (patrz rysunek C). W przeciwnym razie w położeniu pochyłym istnieje niebezpieczeństwo wpływania płynnego gazu do palnika i powstania niekontrolowanego płomienia. Jeżeli mimo wszystko powstanie taka sytuacja, to urządzenie należy z położenia pochyłego ustawić w położeniu pionowym (rysunek B), aby ustabilizować płomień i otrzymać jego normalną wielkość. Po odpowiednim czasie rozgrzewania (patrz u góry) można ponownie korzystać z palnika.

9. Wyłączenie urządzenia

Dopływ gazu zamykany jest gałką regulującą dopływ gazu (nr 1a) pokręcaną w kierunku strzałki (-), płomień wtedy gaśnie. Palnik powinien całkowicie ostygnąć.

10. Zalecenia dotyczące stosowania

Zużycie gazu dla normalnego ustawienia lutownicy wynosi ok. 145 g/h. Kartusz i jego zawartości nie obowiązuje żaden okres przydatności do użycia. Urządzenie przechowywać w bezpiecznym i suchym miejscu.

11. Warunki składowania i transportu

Urządzenie należy przechowywać w pozycji stojącej. Urządzenia i kartuszy **nigdy** nie przechowywać pod powierzchnią ziemi (np. w piwnicy, kotłowni itp.). Pomieszczenie do składowania musi posiadać wystarczającą wentylację. Transport: Urządzenie transportować w pozycji stojącej; dodatkowo należy zabezpieczyć urządzenie przed niekontrolowanym ruchem i upadkiem.

12. Konserwacja + naprawa

Stosować tylko podane części zamienne. Nigdy nie uruchamiać urządzenia z uszkodzoną częścią. Napraw, również wymiany dyszy i uszczelki, może dokonywać wyłącznie autoryzowany przedstawiciel handlu płynnym gazem. Nie dokonywać żadnych zmian w budowie urządzenia. Jeżeli urządzenie jest uszkodzone lub gdy musi być odesłane do producenta lub serwisu naprawczego, to należy zwrócić się do filii, w której nabyto urządzenie lub do producenta

13. Czyszczenie urządzenia

Po ostygnięciu palnika urządzenie można oczyścić suchą szmatką. Nie stosować żadnych środków czyszczących, ponieważ zatkać one mogą otwory palnika i dyszę gazu.

14. Wskazówki dotyczące ochrony środowiska

Gaz, którym napełnione są kartusze, jest płynnym gazem przyjaznym dla środowiska i nie stanowi żadnego niebezpieczeństwa ani dla środowiska ani warstwy ozonowej. Należy stosować się do dyrektywy dotyczącej płynnego gazu.

15. Wskazówki dot. usuwania do odpadów

Usuwanie kartusza: Opróżnione kartusze można usuwać w ramach dualnego systemu zbiórki odpadów. Pełne kartusze usuwać do odpadów szkodliwych.

Usuwanie urządzenia: Urządzenie wykonane jest z materiałów podlegających ponownemu wykorzystaniu. W celu prawidłowego usunięcia i recyklingu tego urządzenia należy skontaktować się z miejscowym Urzędem ds. Recyklingu lub z przedsiębiorstwem usuwającym śmieci.

16. Dane techniczne

Rodzaj gazu:	butan, nieregulowany z kartusza ze sprężonym gazem
Pojemność kartusza:	190 g
Kategoria urządzenia:	ciśnienie pary butanu (I_3)
Zużycie:	ok. 145 g/h
Moc:	ok. 2,0 kW
Temperatura robocza:	ok. 650°C
Palnik:	P 21
Dysza:	ø 0,28 mm

Informacje dot. wydajności podane w instrukcji obsługi odnoszą się do zastosowania dostarczonego kartusza z gazem butan stosowanego w temperaturze otoczenia wynoszącej ok. 20°C i czasu palenia równego 15 minut przy całkowicie otwartej gałce regulującej dopływ gazu. (**Ważne informacje:** Temperatura otoczenia ma zdecydowany wpływ na wydajność urządzenia. Z reguły wydajność jest mniejsza przy niskich temperaturach).

Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych i optycznych. Stan: 04.2014

SI SLOVENŠČINA

Navodilo za uporabo spajkalnika na kartušo Spajkalni mojster LM 1000

1. Pomembno: Pozorno preberite ta navodila za uporabo, da se seznanite z napravo, preden jo priključite na posodo za plin. Shranite ta navodila, da jih boste lahko ponovno prebrali.

Naprave se ne sme uporabljati za prižiganje žara na lesno oglje, ker lahko toplotni odboj žarečega lesnega oglja deformira plastični del - nevarnost poškodbe!

Sestave in nastavitev, ki jih je izvedel proizvajalec, se ne sme spreminjati. Samovoljno izvajanje sprememb v sestavi naprave, odstranjevanje delov ali uporaba drugih delov, ki jih proizvajalec za napravo ni odobril, je lahko nevarno.

Ta naprava sme delovati izključno s plinsko kartušo butana 190 g (vbodna kartuša tipa 200 - EN 417, CFH št. 52149). Te standardne kartuše brez težav dobite v gradbeni trgovini. Poizkušati priključiti drugačne posode za plin je lahko nevarno. **Pri mešani uporabi naprav in kartuš različnih proizvajalcev lahko pride do hudih nesreč s škodnimi posledicami! Za škode, povzročene z uporabo tujih kartuš, podjetje CFH izključuje vse garancijske zahtevke.**

Nikoli ne priključite posode za plin (kartuša 190 g), ne da bi prej prebrali na njej navedenih navodil.

Napravo uporabljajte le v dobro prezračevanih prostorih.

2. ⚠ Varnostni napotki - Opozorilo

Posodo priključite le na dobro prezračevanem mestu, v okolici brez ognjenih ali vnetljivih virov kot so odprt ogenj, električni kuhalniki, in ne v neposredni bližini drugih oseb. Kajenje je pri menjavi posode prepovedano. Pred priključitvijo posode za plin se prepričajte, da je tesnilo (med napravo in posodo za plin) na mestu in v dobrem stanju (glejte skico D, št. 4 - vizualno preverjanje). Ne uporabljajte aparata s poškodovanim ali izrabljenim tesnilom. Ne uporabljajte aparata, ki pušča ali je poškodovan ali ne dela pravilno. Kartuš se ne sme zamenjati, če niste prepričani, da so popolnoma izpraznjene. Upoštevajte varnostne napotke na kartuši. Napravo zaščitite pred dosegom otrok. Otroci ne smejo uporabljati naprave.

Pred prižigom in med delovanjem se naprave ne sme pretresati, tako da v gorilnik ne teče tekoči plin. To lahko vodi do problemov pri vžigu in motenj gorilnih lastnosti naprave (npr. rdečkasto plapolajoč nekontroliran plamen). V tem primeru je potrebno dovod plina takoj zapreti z regulacijskim gumbom za plin (št. 1a) tako, da ga obrnete v smeri (-). Plin tako ne more več nekontrolirano izstopati. Po 2 - 3 minutah je naprava spet pripravljena za uporabo.

Menjava kartuše mora vedno potekati na prostem in ne v bližini možnih vnetljivih virov, kot je odprt ogenj, električne kuhalne plošče in podobno, ter daleč od drugih oseb in živali. Pred menjavo kartuše vedno zaprite regulacijski gumb za plin (št. 1a).

Kartuše so posode za enkratno uporabo. Ponovno polnjenje ni dovoljeno in predstavlja akutno nevarnost.

Ne delajte v zaprtih prostorih. Poskrbite za zadostno prezračevanje, da zagotovite dovod zgorevalnega zraka. Delajte le na čistem delovnem mestu, daleč proč od gorljivih snovi ali mastnih materialov. Pazite na to, da se ne vdihujejo spajkalni in varilni plini. Nosite nemastna zaščitna oblačila. Nosite ščitnike za oči.

Naprava doseže pri normalnem delovanju v bližini gorilnika zelo visoke temperature.

Prižganega gorilnika ne odlagajte **(nevarnost požara).** Med delovanjem naprave le-te nikoli ne puščajte brez nadzora. Pazite na gretje ali segrevanje kartuše.

PREVIDNO: dostopni deli so lahko zelo vroči **(nevarnost poškodbe).** Otroci se ne smejo približevati napravi. Izogibajte se dotikanju gorilnika, dokler je vroč. Če se naprave ne uporablja, jo shranite zaščiteno pred prahom in vlago.

Če plamen zaradi sunka vetra ugasne, takoj zaprite regulacijski gumb za plin, da nadaljnji plin ne more več nekontrolirano uhajati.

Ne uporabljajte v bližini gorljivih materialov ali toplotno občutljivih izdelkov. Ohranite razdaljo najmanj 50 cm do sosednjih površin (stena, strop). Pri krajših razdaljah je potrebno uporabiti ustrezne protipožarne rogoznice (npr.: CFH št.: 52138 - le-ta je dobavljiva v številnih gradbenih trgovinah in zmanjšuje nevarnost požara).

Med uporabo naprave ne puščajte brez nadzora. Previdnost pred zastajanjem visoke temperature. Nosite primerne delovne rokavice, ne vdihujte strupenih hlapov.

3. Preverjanje tesnosti

Tesnost Vaše naprave preverjajte le na prostem. Tesnost naprave testirajte na zunanji strani tako, da na spoje, ki prevajajo plin, nanesete milnico ali sprej za iskanje puščajočih mest plina (CFH št. 52110) v nobenem primeru ne z odprtim plamenom. Ne uporabljajte naprave s poškodovanim ali obrabljenim tesnilom in ne uporabljajte naprave, ki pušča ali je poškodovana ali slabo deluje. Če iz Vaše naprave uhaja plin (vonj po plinu), jo takoj odnesite ven na mesto z dobrim kroženjem zraka in brez vnetljivih virov, kjer se lahko netesno mesto poišče in odpravi.

4. Sestavni deli spajkalnika na kartušo Spajkalni mojster LM 1000

Naprava sestoji iz 1 zgornjega dela gorilnika za spajkanje (št. 1), plinske kartuše butana (n) 190 g (količina priloženih plinskih kartuš butana je odvisna od modela) CFH št. 52149 (št. 2), 1 spodnjega dela (št. 3) in 1 navodila za uporabo. Prosimo, da preverite popolnost stvari.

5. Ukrepi pred priključitvijo posode za plin (kartuše)

Prepričajte se, da so priključki ali drugi spoji pravilno nameščeni in nepoškodovani. Preverite poškodovanost delov, ki prevajajo plin. V nobenem primeru ne uporabljajte naprave, ki izkazuje kakršnekoli poškodbe. Preden priključite kartušo, zaprite regulacijski plinski ventil (št. 1a) na napravi. Pred priključitvijo nove posode za plin je potrebno preveriti tesnilo. **Obvezno preverite, ali v zgornjem delu gorilnika za spajkanje (skica D, št. 4), na prebojni konici znotraj, obstaja črno gumijasto tesnilo in ali je v dobrem stanju (vizualno preverjanje). Če tesnilo manjka ali je poškodovano, se naprave ne sme uporabljati. Nadomestno tesnilo lahko zamenja le pooblaščeni specializirani trgovec. Ne izvajajte manipulacij!** Vedno se prepričajte o tesnjenju vseh spojnih mest, preden prižgete gorilnik.

6. Montaža in menjava plinske kartuše z butanom

Zaprite regulacijski gumb za plin (št. 1a) (z obračanjem v smeri (-)). Vstavite plinsko kartušo za butan (št. 2) v spodnji del (št. 3) naprave in nato s privijanjem na zgornji del (št. 1) plinotesno spojite, dokler se stranski varnostni gumb (št. 1b) ne zaskoči. Med to montažo držite napravo navpično, privijanje izvedite hitro in navojev pri tem ne postavite postrani. Po vsaki montaži in vsaki menjavi kartuše preverite tesnost (glejte točko 3). Kartušo zamenjajte le, ko je popolnoma izpraznjena (pretresite, da se sliši pljuskanje tekočine). Preverite, ali je pred odvitjem posode za plin gorilnik ugasnil in se popolnoma ohladil. Pred priključitvijo nove posode za plin preverite tesnilo. Spodnji del (št. 3) z obračanjem v nasprotni smeri urinega kazalca odvijte z zgornjega dela (št. 1). Menjavo kartuše izvajajte le na prostem in ne v bližini drugih oseb. Kartušo in napravo zaščitite pred sončnim sevanjem (toplotni učinek). Ne izpostavljajte temperaturi nad 50°C.

7. Zagon

Po vstavitvi kartuše in preverjanju uhajanja plina na prostem, zavrtite regulacijski gumb za plin (št. 1a) ca. 1/2 obrata v smeri puščice (+). Prižgite plinski plamen na konici gorilnika in šele na to popolnoma odprite regulacijski gumb za plin (št. 1a), da plamen lahko razvije svojo polno moč. Z obračanjem regulacijskega gumba za plin (št. 1a) v smeri (+) in (-) lahko določate nastavitev moči gorilnika.

8. Posebej pomembno!

Med uporabo naprave ne držite poševno ali nad glavo in tudi ne stresajte močno, ker lahko sicer tekoči plin iz kartuše teče v gorilnik. Po pravilnem vžigu gorilnika le-tega predhodno segrevajte najmanj 4 minute, preden gorilnik za spajkanje s konico gorilnika držite navzdol (glejte skico C). V nasprotnem primeru obstaja nevarnost, da tekoči plin v poševnem položaju teče v gorilnik in povzroči nekontroliran ogenj. Če se to kljub temu zgodi, napravo iz poševnega položaja postavite ponovno v običajen raven položaj (skica B), da se plamen stabilizira in ponovno nastane običajen videz plamena. Po ustreznem času segrevanja (glejte zgoraj) se lahko spajkalnik ponovno uporablja.

9. Zaustavitev delovanja naprave

Z obračanjem regulacijskega gumba za plin (št. 1a) v smeri puščice (-), se zaustavi dovod plina, plamen ugasne. Pustite gorilnik, da se popolnoma ohladi.

10. Priporočilo za obratovanje

Poraba plina pri normalni nastavitvi za to napravo znaša 145 g/h. Kartuša in njena vsebina nimata roka trajanja. Pazite na to, da napravo shranjujete na varnem in suhem mestu.

11. Pogoji shranjevanja in transportni pogoji

Pazite na to, da mora biti za pravilno shranjevanje naprava shranjena v stoječem položaju. Naprave in kartuš se ne sme **nikoli** shranjevati pod zemeljskim površjem (npr. kletni prostori, kurilnice itd.). Prostor shranjevanja mora biti zadostno zračen. Transport: Napravo transportirajte v stoječem položaju, pri čemer morate zagotoviti, da naprava ne more nekontrolirano padati sem ter tja.

12. Vzdrževanje in popravilo

Uporabljajte le predpisane nadomestne dele. Nikoli ne uporabljajte naprave s poškodovanim delom. Popravila, tudi menjavo šobe in menjavo tesnila, sme izvajati le pooblaščeni specializirani trgovec za tekoče pline. Na napravi ne izvajajte sprememb. Če je naprava poškodovana oz. jo je potrebno poslati proizvajalcu ali servisu za popravilo, se prosimo obrnite na filialo, v kateri ste napravo kupili ali na proizvajalca.

13. Čiščenje naprave

Čiščenje naprave je možno s suho krpo pri ohlajenem gorilniku. Ne uporabljajte čistil, ker se sicer lahko odprtine gorilnika in plinska šoba zamašijo.

14. Okoljska opozorila

Plinska polnitev sestoji iz okolju prijaznega tekočega plina in ne predstavlja nevarnosti za okolje ali ozonsko plast. Upoštevajte smernice za tekoče pline.

15. Napotki za odstranjevanje

Odstranjevanje kartuše: Prazne kartuše se lahko odvedejo v zbirni sistem Dualnih sistemov. Polne kartuše je potrebno odvesti v zbiralnik škodljivih snovi.

Odstranjevanje naprave: Naprava je izdelana iz ponovno uporabljivih materialov. Za odstranjevanje in recikliranje te naprave se obrnite pristojni lokalni urad za recikliranje ali komunalno podjetje.

16. Tehnični podatki

Vrsta plina:	butan, neregulirano iz tlačne kartuše za plin
Polnilna količina kartuše:	190 g
Kategorija aparatov:	Parni tlak Butan (I_3)
Poraba:	pribl. 145 g/h
Moč:	pribl. 2,0 kW
Delovna temperatura:	pribl. 650°C
Gorilnik:	P 21
Šoba:	ø 0,28 mm

Podatki o zmogljivosti v navodilu za uporabo se nanašajo na uporabo priložene plinske kartuše za butan pri temperaturi okolja ca. 20°C in pri trajanju gorenja 15 minut s polno odprtim regulacijskim gumbom za plin. (**Pomembna informacija:** Temperatura okolja ima pomemben vpliv na zmogljivost naprave. Praviloma velja: pri mrazu se zmogljivost zmanjša).

Tehnične in optične spremembe pridržane. Stanje: 04.2014

HU MAGYAR

A Forrasztómester LM 1000 gázpatronos forrasztókészülék használati utasítása

1. Fontos: Mielőtt a készüléket használatba helyezné, olvassa el figyelmesen a használati utasítást, hogy megismerkedhessen a készülékkel. Őrizze meg ezt a használati utasítást, hogy újból elolvashassa.

A készüléket nem szabad faszéngrill meggyújtására használni, mivel az izzó faszén általi hősugárzás deformálhatja a műanyag alkatrészt - sérülésveszély!

A gyártó cég általi összeszerelésen és beállításon változtatásokat nem szabad eszközölni. Veszélyes lehet a készüléken saját kezűleg változtatásokat végrehajtani, alkatrészeket eltávolítani vagy olyan más alkatrészekkel helyettesíteni, melyeket a gyártó cég nem engedélyezett.

Ezt a készüléket kizárólag csak a 190 g-os butángázpatronnal (átszúrható patron típus 200 – EN 417, CFH No. 52149) szabad üzemeltetni. Ezeket a szabványos gázpatronokat probléma nélkül beszerezheti az építőanyagboltban. Veszélyes lehet, ha más fajtájú gáztartályokat próbál csatlakoztatni. **Különböző gyártmányú készülékek és patronok vegyes használatakor kárral járó súlyos balesetek történhetnek! Az idegen kartusok alkalmazása révén okozott károkért a CFH cég kizár minden szavatossági igényt.**

A gáztartályt (190 g-os patron) az azon található használati utasítás előzetes elolvasása nélkül sose csatlakoztassa.

A készüléket csakis jó szellőzésű helyiségekben használja!

2. ⚠ Biztonsági előírások – Figyelmeztetés!

A tartály csatlakoztatását egy jó szellőzésű helyen végezze el, ahol nincs olyan láng- vagy gyújtóforrás, mint nyílt láng, elektromos főzőkészülék, és ahol nincsenek más személyek a közvetlen közelben. A tartály cseréjekor tilos dohányozni. A gáztartály csatlakoztatása előtt győződjön meg a (készülék és a gáztartály közötti) tömítés meglétéről és jó állapotáról (lásd a D rajzot, 4 sz. – vizuális ellenőrzés). Ne használjon olyan készüléket, amelynek sérült vagy kopott a tömítése. Ne használjon szivárgó vagy sérült, illetve nem szabályszerűen működő készüléket. A patronokat nem szabad lecserélni akkor, ha nem teljesen biztos abban, hogy teljesen kiürültek-e. A patronon található biztonsági előírásokat figyelembe kell venni. Óvja a készüléket attól, hogy gyermekek hozzáférhessenek. Gyermekek nem használhatják a készüléket.

A készüléket meggyújtás előtt és üzem közben nem szabad felrázni, nehogy cseppfolyós gáz áramoljon az égőhöz. Ez gyújtási problémákhoz és a készülék égési tulajdonságainak zavaraihoz vezethet (pl. vörösen lobogó, ellenőrizetlen láng). Ebben az esetben a gázbeáramlást a gázszabályozó gomb (1a ábra) (-) irányba történő elforgatásával azonnal el kell zárni. Ekkor már nem léphet ki több gáz ellenőrizetlenül. A készülék 2 – 3 perc múlva ismét bevetésre kész állapotú.

A gázpatron cseréjét mindig a szabadban kell elvégezni, és ne olyan lehetséges gyújtóforrások közelében, mint nyílt láng, elektromos főzőlapok és hasonlók, valamint más személyektől és állatoktól távol. A patron cseréje előtt mindig el kell zárni a gázszabályozó gombot (1a sz.).

A patronok egyszer használatos tartályok. Újratöltésük nem megengedett és akut veszéllyel jár. Zárt helyiségben nem szabad dolgozni a készülékkel. Gondoskodni kell az elegendő szellőzésről, hogy biztosított legyen az égéshez szükséges friss levegő. Csakis tiszta munkahelyen üzemeltesse a készüléket, legyen nagy távolságban a gyúlékony vagy zsíros anyagoktól. Óvakodjon a forrasztó- és hegesztőgázok belélegzésétől. Védőruházata ne legyen zsíros. Használjon szemvédő felszereléseket.

A készülék szabályszerű használata esetén az égő közelében igen magas hőmérséklet keletkezik.

A meggyújtott égőt nem szabad letenni **(égésveszély).** A készüléket működés közben nem szabad őrizetlenül hagyni. Vigyázzon, hogy a patron ne melegedjen vagy ne hevüljön fel.

VIGYÁZAT: A készülék hozzáférhető részei nagyon felhevülhetnek **(sérülésveszély).** A gyermekeket távol kell tartani a készüléktől. Vigyázzon arra, hogy nehogy megérintse az égőt, amíg az forró. Ha a készüléket már nem használja, portól és nedvességtől védve tárolja.

Ha egy légáramlat eloltja a lángot, akkor zárja el azonnal a gázszabályozó gombot, hogy ne áramolhasson ki ellenőrizetlenül több gáz.

Ne használja gyúlékony anyagok vagy melegre érzékeny termékek közelében. Tartson legalább 50 cm-es távolságot a munkahelyet határoló felületekhez (fal, mennyezet). Kisebb távolságok esetén egy alkalmas lángvédő gyékényt kell használnia (pl.: CFH-No.: 52138 - ez sok barkácsáruházban kapható és csökkenti a tűzveszélyt).

Üzembe helyezés közben nem szabad őrizetlenül hagyni a készüléket. Óvakodjon a hőtorlódástól. Használjon védőkesztyűt, ne lélegezzen be mérges gázokat.

3. Szivárgásvizsgálat

A készüléket csak a szabadban vizsgálja meg szivárgásra. A készülék szivárgásvizsgálatát semmi esetre sem végezze el nyílt lánggal, hanem a gázvezető részeknek kívülről szappanoldattal történő leecsetelésével vagy gázszivárgás-kereső sprayvel (CFH No. 52110) való lefújásával. Ne használjon olyan készüléket, amelynek sérült vagy kopott a tömítése és olyat, amely szivárog vagy sérült, vagy rosszul működik. Amennyiben a készülékéből gáz szivárogna (gázszag vagy szelelés), úgy vigye ki azonnal a szabadba egy jó szellőzésű helyre, ahol nincs gyújtóforrás és jó a légáramlás, ahol megkereshető és kiküszöbölhető a szivárgás.

4. A Forrasztómester LM 1000 patronos forrasztókészülék alkatrészei

A készülék 1 forrasztólámpa-felsőrészből (1. sz.), 190 g-os butángázpatronokból (a készülékkel együtt szállított butángázpatronok mennyisége a modelltől függ) CFH No. 52149 (2. sz.), 1 alsó részből (3. sz.) és 1 használati utasításból áll. Kérjük, ellenőrizze az áru hiánytalanságát.

5. A gáztartály (patron) csatlakoztatása előtti teendők

Győződjön meg a csatlakozók vagy más kötések helyes összeszereléséről és sértetlenségéről. Vizsgálja meg a gázvezető részeket esetleges károsodásokra. Semmiképp sem szabad olyan készüléket használatba helyezni, amelyen valamilyen sérülés látható. Mielőtt a patront csatlakoztatná, zárja el a készüléken a gázszabályozó gombot (1a sz.). Egy új gáztartály csatlakoztatása előtt meg kell vizsgálni a tömítést. **Feltétlenül vizsgálja meg, hogy a forrasztólámpa felső részében (D rajz, 4. sz.), belül a felszúrótövisnél megvan-e és jó állapotban van-e a fekete gumitömítés (vizuális ellenőrzés). Ha ez hiányzik, vagy sérült, akkor nem szabad üzembe helyezni a készüléket. A póttömítések cseréjét csakis szakképzett kereskedő végezheti el. Ne manipulálja a készüléket!** Mielőtt az égőt meggyújtaná, győződjön meg mindig az összes csatlakozási hely gáztömítettségéről.

6. A butángázpatron felszerelése és cseréje

Zárja el a gázszabályozó gombot (1a sz.) ((-) irányba történő elforgatásával). Helyezze be a butángázpatront (2. sz.) a készülék alsó részébe (3. sz.), majd a felső részhez (1. sz.) történő csavarással gáztömör módon hozza létre a csatlakozást, amíg az oldalsó biztosítógomb (1b sz.) be nem csappan. Ezen összeszerelés közben tartsa függőleges helyzetben a készüléket, gyorsan végezze el az összecsavarást és ügyeljen arra, hogy ne ferdén csavarja a menetre. Minden összeszerelés és patroncsere után szíveskedjen elvégezni a szivárgásvizsgálatot (lásd a 3. pontot). A patront csak teljes kiürülése után szabad kicserélni (rázza meg, hogy a folyadék loccsanása hallható legyen). Ellenőrizze, hogy kialudt-e a láng az égőn és az teljesen lehűlt-e, mielőtt lecsavarná a gáztartályt. Egy új gáztartály csatlakoztatása előtt ellenőrizze a tömítést. Csavarja le az alsó részt (3. sz.) az óramutató járásával ellenkező irányú csavarással a felső részről (1. sz.). A gáztartály cseréjét csakis a szabadban és más személyektől távol végezze el. Óvja a patront a napsugárzástól (hőhatás). Ne tegye ki 50°C feletti hőmérsékletnek.

7. Üzembe helyezés

A patron behelyezése és a gázszivárgás szabadban való megvizsgálása után a gázszabályozó gombot (1a sz.) kb. ½ fordulattal nyissa ki nyílirányba (+). Gyújtsa meg a gázlángot az égő csúcsán és csak ezután nyissa ki teljesen a gázszabályozó gombot (1a sz.), hogy a láng elérhesse a teljes teljesítményét. A gázszabályozó gomb (1a sz.) (+) és (-) irányban történő elforgatásával határozhatja meg az égési teljesítmény beállítását.

8. Rendkívül fontos!

A készüléket üzembe helyezéskor nem szabad ferdén vagy a fej felett tartani és nem szabad rázni, mert különben cseppfolyós gáz áramolhat ki a patronból az égőbe. Az égő szabályszerű meggyújtása után azt legalább 4 percig hagyni kell felmelegedni és csak azután szabad a forrasztólámpát az égőcsúccsal lefelé fordítani (lásd a C rajzot). Ellenkező esetben fennáll annak a veszélye, hogy ferde helyzetben cseppfolyós gáz áramlik ki az égőbe és a láng szabályozhatatlanná válik. Ha ez mégis bekövetkezne, akkor hozza a készüléket ferde helyzetből újra normál, egyenes helyzetbe (B rajz), hogy a láng stabilizálódjon és újra szabályos láng keletkezzen. Megfelelő felmelegedési idő után (lásd fenn) tovább lehet használni a forrasztóégőt.

9. A készülék üzemen kívül helyezése

A gázszabályozó gomb (1a sz.) nyílirányba (-) történő elforgatásával megszűnik a gáz kiáramlása és kialszik a láng. Hagyja teljesen kihűlni az égőt.

10. A használatra vonatkozó javaslat

Ezen készülék gázfogyasztása normál üzemben kb. 145 g/h. A gázpatronra és tartalmára nem vonatkozik eltartási idő. Ügyeljen arra, hogy a készüléket biztonságos helyen és szárazon tárolja.

11. Tárolási és szállítási követelmények

Ügyeljen arra, hogy a készüléket szakszerűen, álló helyzetben kell tárolni. A készüléket és a patronokat **sosem** szabad a terepszint alatt (pl. pincehelyiségekben, fűtőhelyiségekben, stb.) tárolni. A tárolóhelyiségnek kellőképpen szellőzöttnek kell lennie. Szállítás: A készüléket álló helyzetben kell szállítani, miközben vigyáznia kell arra, hogy a készülék ne dőlhessen ellenőrizetlenül ide-oda.

12. Karbantartás + javítás

Csak előírás szerinti alkatrészeket használjon. Meghibásodott alkatrészes készüléket sosem szabad használatba venni. Javításokat, fúvókacserét és a tömítés cseréjét is, csakis cseppfolyós gázra specializálódott szerelővel szabad elvégeztetni. A készüléken nem szabad változtatásokat eszközölni. Amennyiben sérült a készülék, ill. be kell küldeni a gyártóhoz vagy egy javítóműhelybe, úgy szíveskedjen ahhoz a kereskedéshez, ahol megvásárolta a készüléket vagy a gyártóhoz fordulni.

13. A készülék tisztítása

A készüléket száraz ruhával lehet megtisztítani, miután az égő már kihűlt. Nem szabad tisztítószert használni, mivel különben eltömődhetnek az égőlyukak és a gázfúvóka.

14. Környezetvédelmi szempontok

A gáztartalom környezetbarát cseppfolyós gáz, amely nem veszélyezteti a környezetet vagy a levegő ózonrétegét. Kérjük figyelembe venni a cseppfolyós gázra vonatkozó irányelveket.

15. Ártalmatlanítási tudnivalók

A patron ártalmatlanítása: Az üres patronok a szelektív hulladékhoz dobhatók. A teli patronokat veszélyeshulladék-gyűjtőben kell elhelyezni.

A készülék ártalmatlanítása: A készülék újrahasznosítható anyagokból készült. Ezen készülék ártalmatlanítása és újrafelhasználása céljából lépjen kapcsolatra az illetékes helyi újrahasznosítási hivatallal vagy a hulladékártalmatlanító vállalattal.

16. Technikai adatok

Gázfajta:	bután, nem szabályozottan a nyomógázpatronból
A gázpatron töltési mennyisége:	190 g
Készülékkategória:	bután gőznyomás (I_3)
Fogyasztás:	kb. 145 g/h
Teljesítmény:	kb. 2,0 kW
Munkahőmérséklet:	kb. 650 °C
Égő:	P 21
Fúvóka:	ø 0,28 mm

A használati útmutatóban szereplő teljesítményadatok a készülékkel együtt szállított butángáz patron kb. 20°C környezeti hőmérsékleten és teljesen kinyitott gázszabályozó gomb esetén 15 perces égési időtartammal történő használatára vonatkoznak. (**Fontos információ:** A környezeti hőmérséklet döntő hatással van a készülék teljesítményére. Rendszerint a következő érvényes: hidegben csökken a teljesítmény).

A technikai és optikai változtatások joga fenntartva. 2014. április állapot

RO ROMÂNĂ

Instrucțiuni de utilizare pentru aparatul de lipit cu butelie Lötmeister LM 1000

1. Important: citiți aceste instrucțiuni de utilizare cu atenție pentru a vă deprinde cu aparatul, înainte de racordarea lui la recipientul de gaz. Păstrați instrucțiunile pentru a le putea citi din nou.

Aparatul nu are voie să fie utilizat pentru aprinderea unui gril cu mangal, deoarece radiația termică reflectată a mangalului incandescent poate deforma piesa din material plastic – pericol de rănire!

Asamblarea şi reglările, care au fost efectuate de producător, nu au voie să fie modificate. Efectuarea voluntară de modificări constructive la aparat, îndepărtarea de piese sau utilizarea altor piese, care nu sunt omologate de producător pentru aparat, pot reprezenta un pericol.

Acest aparat are voie să fie exploatat numai cu butelia de gaz butan de 190 g (butelie cu străpungere tip 200 – EN 417, nr. CFH 52149). Aceste butelii standard le puteți obține fără probleme în magazinele pentru materiale de construcții. Încercarea de a utiliza recipiente de gaz de altă natură poate fi periculoasă. **În cazul utilizării combinate de aparate şi butelii de la producători diferiți se pot produce accidente grave cu urmări de daune! Pentru daunele, care sunt produse prin utilizarea de butelii de la alte firme, firma CFH exclude toate revendicările de prestare a garanției.**

Nu racordați niciodată un recipient de gaz (butelie de 190 g), fără a citi anterior instrucțiunile aplicate pe el.

Exploatați aparatul numai în încăperi bine aerisite.

2. ⚠ Indicații de siguranță - Avertizare

Racordarea recipientelor se va efectua numai într-un loc bine aerisit, într-un mediu lipsit de surse de ardere sau de aprindere, cum ar fi flăcările neprotejate, aparatele de gătit electrice şi nici în imediata apropiere a altor persoane. Fumatul este interzis în cazul înlocuirii recipientelor. Convingeți-vă înaintea racordării recipientului de gaz, că există garnitura de etanşare (între aparat şi butelia de gaz) şi că aceasta este în stare bună (vezi schița D, nr. 4 – verificare vizuală). Nu utilizați nici un aparat cu garnitura de etanşare deteriorată sau uzată. Nu utilizați nici un aparat care este fisurat sau defect sau care nu lucrează regulamentar. Buteliile nu au voie să fie înlocuite dacă nu este sigur că ele sunt complet goale. Aveți în vedere indicațiile de siguranță de pe butelie. Protejați aparatul contra accesului copiilor. Aparatul nu are voie să fie utilizat de copii.

Înainte de aprindere şi pe timpul exploatării nu este voie să se scuture aparatul, pentru ca gazul lichefiat să nu se scurgă în arzător. Acest lucru poate conduce la probleme de aprindere şi deranjamente ale proprietăților de ardere ale aparatului (de ex. flacără care pâlpâie roşu, necontrolat). În acest caz trebuie închisă imediat admisia de gaz la butonul de reglare a gazului (nr. 1a) prin rotirea în direcția (-). Astfel nu poate să se mai scurgă necontrolat gazul. După 2-3 minute se poate utiliza din nou aparatul. Înlocuirea buteliei trebuie să se efectueze întotdeauna în aer liber, nu în apropierea surselor de aprindere posibile, cum ar fi flăcările neprotejate, plitele de gătit electrice şi similare, precum şi la distanță mare de alte persoane şi animale. Înainte de înlocuirea buteliei închideți întotdeauna butonul de reglare a gazului (nr. 1a).

Buteliile sunt recipiente de unică folosință. Reumplerea nu este permisă şi reprezintă un pericol acut. Nu lucrați în încăperi închise. Asigurați o aerisire suficientă, pentru a asigura o admisie a aerului de ardere. Exploatarea aparatului se va realiza numai la un loc de muncă curat, departe de substanțe combustibile sau materiale cu unsoare. Aveți în vedere să nu fie inhalate gaze de lipire şi de sudură. Purtați îmbrăcăminte de protecție fără unsoare. Purtați aparate de protecție a ochilor. Aparatul atinge în regimul de funcționare normală, în apropierea arzătorului, temperaturi foarte înalte. Nu aşezați jos arzătorul aprins **(Pericol de incendiu)**. Nu lăsați nesupravegheat aparatul în funcțiune. Fiți atent la încălzirea sau încingerea buteliei.

PRECAUȚIE: piesele accesibile pot fi foarte fierbinți **(Pericol de rănire)**. Țineți copiii la distanță de aparat. Evitați atingerea arzătorului atâta timp cât acesta este fierbinte. Dacă aparatul nu este utilizat, atunci păstrați-l protejat de praf şi umezeală.

Dacă flacăra se stinge datorită unei rafale de vânt, atunci închideți imediat butonul de reglare a gazului, pentru ca gazul să nu poată să se scurgă în continuare.

Nu utilizați aparatul în apropierea materialelor combustibile sau produselor sensibile la căldură. Păstrați o distanță de cel puțin 50 cm față de suprafețele limitrofe (perete, tavan). În cazul distanțelor mai scurte trebuie să utilizați un covoraş adecvat de protecție împotriva flăcărilor (de ex.: CFH-Nr.: 52138 - acesta poate fi procurat din numeroase magazine cu materiale de construcții, reducând pericolul de incendiu).

Nu lăsați aparatul nesupravegheat pe timpul punerii în funcțiune. Precauție contra acumulării de căldură. Purtați mănuşi de lucru adecvate, nu inhalați vapori nocivi.

3. Verificarea etanşeității

Verificați etanşeitatea aparatului dumneavoastră numai în aer liber. Verificați etanşeitatea aparatului la partea exterioară, la îmbinările prin care trece gazul, prin aplicare cu pensula a unei soluții de apă şi săpun sau cu ajutorul sprayului de detectare a ieşirii gazului (nr. art. CFH 52110), în nici un caz cu o flacără neprotejată. Nu utilizați nici un aparat cu garnitură de etanşare deteriorată sau uzată şi nu utilizați un aparat din care se scurge gaz sau care este deteriorat sau lucrează necorespunzător. Dacă din aparatul dumneavoastră se scurge gaz (miros de gaz sau şuierat), atunci duceți aparatul imediat afară, într-un loc cu circulație bună a aerului şi fără surse de aprindere, unde se poate căuta şi remedia locul pe unde se scurge gazul.

4. Piesele componente ale aparatului de lipit cu butelie Lötmeister LM 1000

Aparatul constă din 1 parte superioară a lămpii de lipit (nr. 1), butelie(i) de gaz butan 190 g (numărul buteliilor de gaz butan incluse în volumul de livrare depinde de model) nr. CFH 52149 (nr. 2), 1 parte inferioară (Nr. 3) şi 1 manual cu instrucțiuni de utilizare. Vă rugăm să controlați marfa în privința integralității.

5. Măsuri înainte de racordarea recipientului de gaz (buteliei)

Asigurați-vă că racordurile sau alte îmbinări sunt montate corect şi nu sunt deteriorate. Verificați piesele prin care trece gazul în privința deteriorărilor. Nu puneți în nici un caz în funcțiune un aparat care prezintă o deteriorare. Închideți butonul de reglare a gazului (nr. 1a) la aparat înainte de racordarea unei butelii. Garnitura de etanşare trebuie verificată înainte de racordarea unui nou recipient de gaz. **Verificați neapărat dacă în partea superioară a lămpii de lipit (schița D, nr. 4), în interior la dornul de străpungere, există garnitura de etanşare din cauciuc negru şi dacă aceasta este în stare bună (verificare vizuală). Dacă aceasta lipseşte sau este deteriorată, atunci aparatul nu poate fi pus în funcțiune. Înlocuirea garniturilor de etanşare de schimb se va efectua numai printr-un dealer de specialitate, autorizat. Nu efectuați manipulări la aparat!** Convingeți-vă întotdeauna de etanşeitatea tuturor locurilor de îmbinare înaintea aprinderii arzătorului.

6. Montarea şi înlocuirea buteliei de gaz butan

Închideți butonul de reglare a gazului (nr. 1a) prin rotire în direcția (-). Introduceți butelia de gaz butan (nr. 2) în partea inferioară (nr. 3) a aparatului şi apoi îmbinați-le etanş la gaz între ele prin rotirea părții superioare (nr. 1) până când se cuplează butonul de siguranță lateral (nr. 1b). Pe timpul acestei montări țineți vertical aparatul, executați rapid îmbinarea prin înşurubare şi nu deteriorați filetele. După fiecare montare şi fiecare schimb de butelie vă rugăm să efectuați o verificare a etanşeității (vezi punctul 3). Înlocuiți butelia numai după golirea completă (scuturați-o pentru ca astfel să se audă plescăitul lichidului). Verificați dacă arzătorul s-a stins şi s-a răcit înainte de desfacerea recipientului de gaz. Verificați garnitura de etanşare înaintea racordării unui nou recipient de gaz. Desfaceți partea inferioară (nr. 3), prin rotire contra sensului acelor de ceas, de la partea superioară (nr. 1). Efectuați înlocuirea buteliei numai în aer liber şi la distanță de alte persoane. Protejați butelia şi aparatul contra radiației solare (influența căldurii). Nu expuneți aparatul unei temperaturi de peste 50°C.

7. Punerea în funcțiune

După montarea buteliei şi verificarea în privința scurgerilor de gaz în aer liber, rotiți butonul de reglare a gazului (nr. 1a) cu cca ½ rotație în direcția săgeții (+). Aprindeți la vârful arzătorului flacăra de gaz şi deschideți apoi complet butonul de reglare a gazului (nr. 1a), pentru ca flacăra să poată atinge puterea ei maximă. Prin rotirea butonului de reglare a gazului (nr. 1a) în direcția (+) şi (-) puteți determina reglarea puterii arzătorului.

8. Deosebit de important!

La punerea în funcțiune nu țineți aparatul înclinat sau întors cu capul în jos şi nu-l scuturați, deoarece în caz contrar se poate scurge gaz lichefiat din butelie în arzător. După aprinderea regulamentară a arzătorului lăsați-l să se încălzească pentru cel puțin 4 minute, înainte de a ține lampa de lipit cu vârful arzătorului în jos (vezi schița C). În caz contrar există pericolul scurgerii de gaz lichefiat în arzător, în cazul poziției înclinate, şi astfel apare o flacără necontrolată. Dacă totuşi are loc acest lucru, atunci poziționați aparatul din poziția înclinată din nou în poziția dreaptă, normală (schița B), pentru ca flacăra să se stabilizeze şi să apară din nou o flacără normală. După o perioadă de preîncălzire corespunzătoare (vezi mai sus) se poate utiliza din nou arzătorul de lipit.

9. Scoaterea din funcțiune a aparatului

Prin rotirea butonului de reglare a gazului (nr. 1a) în direcția săgeții (-) se opreşte admisiunea gazului şi se stinge flacăra. Lăsați să se răcească complet arzătorul.

10. Recomandare pentru exploatare

Consumul de gaz în cazul reglării normale pentru acest aparat este de cca 145 g/h. Butelia şi conținutul ei nu sunt supuse unei durate de valabilitate. Aveți în vedere să depozitați aparatul într-un loc care prezintă siguranță şi uscat.

11. Condiții de depozitare şi transport

Aveți în vedere că pentru o depozitare regulamentară, aparatul trebuie depozitat vertical. Depozitarea aparatului şi buteliei nu are voie să se efectueze **niciodată** sub cota zero a clădirii (de ex. încăperi la subsol, încăperi ale instalației de încălzire etc.). Încăperea de depozitare trebuie să fie aerisită suficient. Transport: transportați aparatul aşezat pe verticală şi asigurați că aparatul nu poate să se răstoarne sau să cadă necontrolat.

12. Întreținere + reparație

Utilizați numai piese de schimb prescrise. Nu puneți niciodată în funcțiune un aparat cu o piesă deteriorată. Dispuneți efectuarea reparațiilor, înlocuirea duzelor şi schimbarea garniturilor de etanşare numai de către un comerciant de specialitate, autorizat pentru gaze lichefiate. Nu modificați aparatul. Dacă aparatul este deteriorat, respectiv dacă trebuie expediat producătorului sau unui atelier service de reparații, atunci adresați-vă filialei, în care ați achiziționat aparatul, sau producătorului.

13. Curățarea aparatului

Curățarea aparatului este posibilă cu o lavetă uscată, când arzătorul este răcit. Nu utilizați un produs de curățat, deoarece în caz contrar se pot astupa găurile arzătorului şi duza de gaz.

14. Indicații ecologice

Gazul umplut în butelie constă din gaz lichefiat nepoluant şi nu reprezintă un pericol pentru mediul înconjurător sau stratul de ozon. Vă rugăm să respectați directivele pentru gaze lichefiate.

15. Indicații de îndepărtare a deşeurilor

Îndepărtarea buteliei: buteliile goale pot fi îndepărtate prin sistemul de colectare al Sistemelor Duale. Buteliile pline trebuie îndepărtate prin centrele de colectare a substanțelor toxice.

Îndepărtarea aparatului: aparatul este fabricat din materiale revalorificabile. Pentru îndepărtarea şi reciclarea acestui aparat contactați oficiul local pentru reciclarea materialelor sau societatea de îndepărtare a deşeurilor.

16. Date tehnice

Tipul gazului:	butan, nereglat din butelie de gaz comprimat
Cantitate umplere butelie:	190 g
Categoria aparatului:	presiune de vapori butan (I_3)
Consum:	cca 145 g/h
Putere:	cca 2,0 kW
Temperatură de lucru:	cca 650°C
Arzător:	P 21
Duză:	ø 0,28 mm

Datele în privința performanțelor aparatului, din instrucțiunile de utilizare, se referă la utilizarea buteliei de gaz butan, livrate, la o temperatură a mediului înconjurător de cca 20°C şi la o durată de ardere de 15 minute, cu butonul de reglare a gazului deschis complet. (**Informație importantă:** temperatura mediului înconjurător are o influență hotărâtoare asupra randamentului aparatului. De regulă este valabil: la frig se reduce randamentul).

Sub rezerva modificărilor tehnice şi optice. Ediția: 04.2014

SK SLOVENSKY

Spájkovačka na plynovú kartušu Lötmeister LM 1000

1.Dôležité: Skôr než pripojíte plynovú kartušu, starostlivo si prečítajte návod, aby ste sa najskôr oboznámili s prístrojom. Brožúru si uschovajte a majte ju pripravenú na opätovné nahliadnutie.

Prístroj sa nie smie používať na podpaľovanie grilu na drevené uhlie, pretože by vyžarujúce teplo z rozžeraveného dreveného uhlia mohlo rozpáliť a zdeformovať umelohmotné časti - nebezpečenstvo úrazu!

Montáž a nastavenie, ktoré je dané výrobcom sa nesmie meniť. Môže byť nebezpečné vykonávať na prístroji samovoľne zmeny, pridávať alebo odstraňovať súčiastky alebo používať iné diely, ktoré nie sú výrobcom povolené.

Používajte výhradne štandardné butánové plynové 190 g (napichovacie kartuše Typ 200 – EN 417, CFH výr. č. 52149. Tieto štandardné kartuše dostanete bez problémov v baumarktoch. Použitie iných kartuší môže byť nebezpečné. **Pri používaní prístroja a kartuše od rôznych výrobcov môže dôjsť k ťažkým úrazom s následkami! Firma CFH nepreberá zodpovednosť za škody spôsobené používaním kartuše od iného výrobcu.**

Nikdy nenasadzujte nádobu (kartuša s hmotnosťou 190 g), predtým ako ste sa zoznámili s bezpečnostnými predpismi, ktoré sú uvedené na kartuši.

Prístroj používajte iba v dobre vetraných priestoroch.

2. ⚠ Bezpečnostné pokyny – varovanie

Plynovú kartušu nasadzujte iba v dobre vetraných priestoroch, kde sa v okolí nenachádzajú žiadne horľavé látky alebo zápalné zdroje, otvorený plameň, elektrické variče, a v dostatočnej vzdialenosti od ostatných osôb. Fajčenie je pri výmene kartuše zakázané. Pred pripojením kartuše sa presvedčte, že medzi prístrojom a kartušou je tesnenie a že je v dobrom stave (viď obrázok D, č. 4 – vizuálna kontrola). Nepoužívajte prístroj s poškodeným alebo opotrebovaným tesnením. Nepoužívajte prístroj, ktorý uniká, je poškodený alebo správne nefunguje. Nie je dovolené vymieňať kartušu pokiaľ si nie ste istí, že je úplne prázdna. Dbajte na bezpečnostné predpisy uvedené na kartuši. Chráňte prístroj pred deťmi. Prístroj sa nesmie používať deťmi.

Pred uvedením do prevádzky a pri práci prístrojom netraste, aby sa tekutý plyn nedostal do horáku a nenastali problémy so zapálením plameňa alebo s funkčnosťou prístroja (napr. by mohol vyšľahnúť červený nekontrolovateľný plameň.) Pokiaľ by sa tak stalo, okamžite uzavrite prívod plynu otáčaním regulačného ventilu (č.1a) v smere (-). Tým zabránite ďalšiemu unikaniu plynu. Po 2-3 minútach je prístroj opäť úplne funkčný.

Výmenu kartuše musíte vždy vykonávať vonku a nikdy nie v blízkosti možných zápalných zdrojov ako je otvorený plameň, zapalovací plameň, elektrická variaca platňa a podobne, taktiež vzdialené od iných osôb a zvierat. Pred výmenou kartuše vždy uzavrite plynový regulačný ventil (č. 1a).

Kartuše sú nádrže na jedno použitie. Znovu naplňanie je zakázané a môže spôsobiť veľké nebezpečenstvo.

Nepoužívajte v uzatvorených miestnostiach. Zabezpečte dostatočný prívod vzduchu nutný k spaľovaniu.

Pracujte len v čistom prostredí, v bezpečnej vzdialenosti od horľavých hmôt, alebo mastných látok.

Dbajte vždy na to, aby ste nevdychovali plyny, ktoré vzniknú pri spájkovaní/zváraní. Noste ochranné okuliare. Noste neumastený ochranný odev.

Prístroj dosahuje v blízkosti horáku počas normálnej prevádzky veľmi vysoké teploty. Zapálený horák neodkladajte **(nebezpečenstvo požiaru).** Prístroj v stálej prevádzke nenechávajte bez dozoru. Dávajte pozor na zohrievanie a rozpálenie kartuše.

POZOR: Prístupné časti prístroja môžu byť veľmi horúce **(nebezpečenstvo úrazu).** Prístroj uschovávajte mimo dosahu detí. V žiadnom prípade sa nedotýkajte horáku, dokiaľ je ešte horúci. V čase, keď prístroj nepoužívate, dbajte na to, aby sa naň neprášilo, alebo aby nebol vystavený vlhkosti.

Ak nárazom vetra zhasne horák, zavrite plynový regulačný ventil, aby nemohol nekontrolovateľne uniknúť žiadny ďalší plyn.

Nepoužívajte v blízkosti horľavých látok alebo na teplo citlivých produktov. Dodržiavajte odstup minimálne 50 cm od priľahlých plôch (steny, strop). Pri menšom odstupe je nutné používať vhodnú ochrannú dečku proti plameňu (napr. CFH, výr.č.52138 - znižuje nebezpečenstvo požiaru a dá sa kúpiť v rôznych stavebninách).

Pri uvedení do prevádzky nenechávajte prístroj bez dozoru. Pozor pri nahromadení tepla. Noste vhodné pracovné rukavice a nevdychujte jedovaté výpary.

3. Skúška tesnosti

Tesnosť spojov vášho prístroja skúšajte iba vonku, a to iba takým spôsobom, že na vonkajšej strane prístroja spoje, ktorými prechádza plyn natierajte mydlovou vodou alebo tieto miesta postriekajte sprejom na hľadanie netesností (CFH výr. č. 52110). Nikdy nehľadajte netesniace miesto plameňom. Nepoužívajte prístroj s poškodeným alebo použitým tesnením a prístroj, ktorý je netesniaci alebo poškodený alebo nesprávne pracuje. Pokiaľ z Vášho prístroja uniká plyn (je cítiť zápach plynu alebo je slyšať syčanie), okamžite ho odneste von na miesto s dobrou cirkuláciou vzduchu a bez zápalných zdrojov, kde sa netesniace miesto môže nájsť a utesniť.

4. Súčiastky spájkovačky na plynovú kartušu Lötmeister LM 1000

Prístroj sa skladá z 1 horného dielu spájkovačky (č. 1), butánové kartuše/butánových kartuší 190g (množství dodaných kartuší závisí na modelu) CFH výr. č. 52149 (č. 2), 1 spodného dielu (č. 3) a 1 návodu na použitie. Skontrolujte prosím, či je tovar kompletný.

5. Opatrenia pred nasadením plynovej nádoby (kartuše):

Uistite sa, že sú správne zapojené všetky prípoje a ostatné spojenia, a nič nie je poškodené. Presvedčite sa, aby časti ktorými prechádza plyn neboli poškodené. V žiadnom prípade nepoužívajte prístroj, ktorý vykazuje akékoľvek poškodenie. Predtým ako upevníte kartušu uzavrite regulačný ventil plynu na prístroji (č. 1a). Pred upevnením každej novej kartuše skontrolujte tesnenie. **Bezpodmienečne sa presvedčite, aby na hornom diely prístroja, vnútri na hrote, bolo čierne gumové tesnenie (obrázok D – č. 4) a aby toto tesnenie bolo v dobrom stave (vizuálna kontrola). Pokiaľ tesnenie chýba alebo je poškodené, nie je možné prístroj používať. Výmena náhradného tesnenia sa môže vykonávať iba v autorizovaných odborných obchodoch. Na prístroji nevykonávajte žiadne zmeny!** Vždy sa presvedčite, predtým ako zapálite horák, že všetky časti prístroja sú pevne spojené, tak aby neunikal plyn.

6. Nasadenie a výmena butánovej kartuše

Točením v smere (-) uzavrite ventil na prívod plynu (č. 1a). Nasaďte butanovú kartušu (č. 2) do spodnej časti (č. 3) a pevne, aby neunikal žiadny plyn, ju priskrutkujte na horný diel (č. 1), až zaskočí bezpečnostná poistka naboku (č. 1b). Dbajte vždy na to, aby ste pri montáži držali prístroj v kolmej polohe, aby ste zoskrutkovanie urobili rýchlo a presne, a aby nedošlo k poškodeniu závitov. Po každom nasadení alebo výmene kartuše vykonajte skúšku tesnosti (viď odstavec 3). Kartušu môžete vymeniť až potom ako je úplne prázdna (zatraste s ňou, či je počuť špliechanie tekutiny). Presvedčite sa, že je pred uvoľnením kartuše zhasnutý a vychladnutý horák.Skontrolujte tesnenie pred pripojením novej kartuše. Spodný diel (č. 3) uvoľnite od horného dielu (obr. 1) otáčaním spodného dielu proti smeru hodinových ručičiek. Výmenu kartuše vykonávajte vždy vonku a v dostatočnej vzdialenosti od ostatných osôb. Chráňte kartušu a prístroj pred priamym slnečným žiarením (pôsobením tepla) a nevystavujte teplotám vyšším ako 50°C.

7. Uvedenie do prevádzky

Po nasadení kartuše a skúške tesnosti, ktorú ste vykonali vonku, povoľte ve smeru šípky asi o pol otáčky smerom k (+) ventil na reguláciu prívodu plynu (č. 1a). Na hrane horáku zapáľte plameň a až potom úplne uvoľnite regulačný ventil (č. 1a), aby plameň dosiahol čo najväčší výkon. Otáčaním ventilu na reguláciu prívodu plynu (č. 1a) v smere (+) a (-) môžete regulovať veľkosť plameňa.

8. Obzvlášť dôležité!

Pri zapaľovaní prístroja ho nedržte šikmo alebo dole hlavou, ani s ním netraste, pretože inak môže tekutý plyn z kartuše prúdiť do horáku. Po správnom zapálení horáku nechajte prístroj najmenej 4 minúty zahriať, predtým ako obrátite prístroj hranou horáku smerom dole (pozri obrázok C). V opačnom prípade hrozí nebezpečenstvo, že tekutý plyn v naklonenej polohe prúdi do horáku a vznikne nekontrolovateľný plameň. Pokiaľ k tomu dôjde, dajte prístroj do vodorovnej polohy (obrázok B), aby sa stabilizoval plameň a získal znova svoju pôvodnú intenzitu. Po zodpovedajúcom zahriatí (pozri vyššie) môžete spájkovací horák ďalej používať.

9. Vypnutie prístroja

Otáčaním ventilu na reguláciu prívodu plynu (č. 1a), v smere (-) sa zastaví prívod plynu a plameň zhasne. Nechajte potom horák úplno vychladnúť.

10. Odporúčania počas prevádzky

Spotreba plynu pri normálnom nastavení je pri tomto prístroji asi 145 g/h. Kartuša ani jej obsah nemajú obmedzenú dobu trvanlivosti. Dbajte na to, aby bol prístroj vždy dobre zaistený a skladovaný v suchu.

11. Skladovacie a prepravné podmienky

Dbajte na to, aby bol prístroj skladovaný vo zvislej polohe. Prístroj ani kartuša sa **nikdy** nesmie skladovať pod úrovňou zeme (napr. v pivnici alebo v kotolni). Miesto, kde skladujete prístroj musí mať dostatočné vetranie. Preprava: Prístroj prepravujte v kolmej polohe. Tiež je nutné zabezpečiť, aby prístroj stál pevne a neprevrhol sa nekontrolovateľne alebo nespadol.

12. Údržba prístroja a servis

Používajte len predpísané náhradné diely. Nikdy nepoužívajte prístroj, ktorého akýkoľvek diel je pokazený. Opravy, ako aj výmenu trysiek a tesnenia, nechajte urobiť v autorizovanej odbornej firme na kvapalný plyn. Na prístroje nerobte žiadne zmeny. V prípade poškodenia, alebo opravy prístroja sa obráťte na obchod, kde ste ho zakúpili, aby mohol byť zaslaný k výrobcovi alebo inde na opravu.

13. Čistenie prístroja

Čistite prístroj suchou handričkou iba, keď je horák vychladený. Nepoužívajte žiadne čistiace prostriedky, ktoré by mohli upchať otvory v horáku a plynové trysky.

14. Životné prostredie

Plynová náplň obsahuje tekutý plyn, ktorý neznečisťuje životné prostredie ani nespôsobí žiadne nebezpečenstvo ozónovej vrstve. Riaďte sa smernicami pre kvapalný plyn.

15. Pokyny pro likvidáciu

Likvidácia kartuše: Vyprázdnené kartuše sa môžu recyklovať. Plné kartuše zlikvidujte v zbere škodlivín.

Likvidácia prístroja: Prístroj je vyrobený zo znovu použiteľných materiálov. Pre likvidáciu a recykláciu tohto prístroja kontaktujte príslušný úrad pre recykláciu, či firmu zaoberajúcu sa likvidáciou odpadu.

16. Technické údaje

Typ plynu:	bután, neupravený, v tlakovej plynovej kartuši
Objem náplne v kartuši:	190 g
Kategória prístroja:	priamy tlak bután (I_3)
Spotreba:	asi 145 g/h
Výkon:	asi 2,0 kW
Pracovná teplota:	asi 650°C
Horák:	P 21
Tryska:	Ø 0,28 mm

Výkon uvedený v návode na použitie sa vzťahuje na použitie dodanej butánovej kartuše pri okolnej teplote asi 20°C a pri dobe horenia 15 minúť pri úplne otvorenom regulačnom ventile. (**Dôležitá informácia**: Teplota okolného prostredia má dôležitý vplyv na výkon prístroja. Spravidla platí, že sa výkon znižuje pri nízkych teplotách.)

Technické a optické zmeny vyhradené. Stav: 04.2014

SE SVENSKA

Bruksanvisning för lödverktyget LM 1000 med gaskartusch

1. Viktigt: Läs noga igenom denna bruksanvisning för att lära känna din nya lödbrännare innan du ansluter den till gaskartuschen. Förvara bruksanvisningen väl, så att du alltid har den till hands om du behöver titta i den en gång till.

Det är inte tillåtet att använda detta lödverktyg för att tända en grill med träkol, eftersom värmestrålningen från det glödande träkolet skulle kunna deformera plastdetaljer – risk att skada sig!

Monteringen och inställningen som tillverkaren har gjort får inte förändras. Det kan vara farligt att själv försöka ändra något på lödverktyget, att ta bort delar på det eller att använda delar som tillverkaren inte har godkänt.

Detta lödverktyg får endast användas tillsammans med butangaskartuschen 190 g (instickskartusch typ 200 – EN 417, CFH art. nr 52149). Denna standardkartusch finns att köpa på byggmarknader eller i fackbutiker. Det kan vara farligt att försöka ansluta andra sorters gasbehållare till lödverktyget. **Risk för mycket allvarliga olycksfall och skador om du kombinerar lödverktyg och kartuscher från olika tillverkare! Firman CFH ansvarar inte för skador som följd av att gaskartuscher från andra tillverkare har använts.**

Anslut aldrig en gasbehållare (gaskartusch 190 g) utan att först ha läst igenom instruktionerna på gasbehållaren resp. kartuschen.

Använd lödverktyget endast i rum med god ventilation.

2. ⚠ Säkerhetsanvisningar - varningar

Gaskartuscher får endast anslutas på ställen med god ventilation och inte i närheten av antändningskällor, som öppna lågor, elektriska apparater och liknande, samt på avstånd från andra personer. Rökning är förbjuden när du ansluter resp. byter ut en gaskartusch.

Kontrollera att tätningen (mellan lödverktyget och gaskartuschen) är på plats och att den inte har tagit skada innan du ansluter gaskartuschen (se ritnin D, nr 4 – visuell kontroll). Använd inget verktyg med skadad eller sliten tätning. Det är inte tillåtet att använda ett verktyg som har tagit skada på något sätt, som läcker eller som inte fungerar riktigt. Byt aldrig ut en gaskartusch resp. gasbehållare, om du inte är riktigt säker att den verkligen är tom. Läs igenom och följ alla instruktioner som står på gaskartuschen resp. gasbehållaren. Se till att barn varken kan komma åt lödverktyget eller gaskartuschen. Det är inte tillåtet att barn använder lödverktyget.

Skaka aldrig lödverktyget eller gaskartuschen innan du tänder brännaren och medan du använder lödverktyget så att ingen flytande gas kan strömma in i brännaren. Detta skulle leda till problem med att tända lågan och påverka brännarens egenskaper negativt (t.ex till en stor rödfärgad och okontrollerad låga). Om detta ändå skulle hända måste du omgående stänga gasregleringsknappen (nr 1 a) genom att vrida den i riktning (-). Nu kan gas inte längre strömma ut okontrollerat. Efter 2-3 minuter kan du sedan använda lödverktyget igen.

Gaskartuscher får endast bytas ut utomhus och inte i närheten av antändningskällor, som öppna lågor, elektriska apparater och liknande, samt på avstånd från andra personer eller djur. Stäng alltid gasregleringsknappen (nr 1a) innan du byter ut gaskartuschen.

Gaskartuscher är en envägsbehållare. Eftersom det är mycket farligt att försöka fylla på dessa är detta absolut förbjudet.

Använd inte lödverktyget i slutna rum för att säkerställa att det finns tillräckligt med förbränningsluft.

Se alltid till att din arbetsplats är ren och att det inte finns några brännbara ämnen och material eller sådana som innehåller fett i närheten. Se till att du inte andas in löd- och svetsgaser. Använd fettfria skyddskläder och ögonskydd. Kom ihåg att lödverktyget blir mycket varmt när du använder det.

Lägg aldrig ifrån dig en brännare som är tänd **(brandfara)**. Gå inte ifrån lödverktyget medan det är i drift. Kontrollera att kartuschen inte blir varm resp. het.

SE UPP: Delar på lödverktyget kan bli mycket varma **(risk att bränna sig)**. Håll barn på avstånd från lödverktyget. Undvik att ta i brännaren medan den är varm. Förvara ditt lödverktyg på ett ställe där det är skyddat mot damm och fukt när du inte använder det.

Om lågan skulle slockna på grund av en vindstöt ska du omgående stänga gasregleringsknappen, så att gas inte längre kan strömma ut okontrollerat.

Använd lödverktyget inte i närheten av brännbart material eller värmekänsliga produkter. Se till att du alltid har ett avstånd på minst 50 cm till angränsande ytor (väggar, tak). Om avståndet är kortare måste du använda en lämplig skyddsmatta (t.ex. CFH art.-nr 52138 – den finns att köpa på byggmarknader eller i fackbutiker).

Ha ditt lödverktyg alltid under uppsikt och gå inte ifrån det medan brännaren är tänd. Se upp för uppdämd värme. Använd lämpliga arbetshandskar, andas inte i giftig ånga.

3. Täthetskontroll

Täthetskontrollen får du endast genomföra utomhus. Kontrollera tätheten genom att pensla tvålvatten på alla gasförande anslutningar eller också använder du läcksökningssprax (CFH art. nr 52110). Kontrollera aldrig tätheten resp. sök aldrig efter ett läck med hjälp av en låga. Använd inget lödverktyg med skadad eller sliten tätning. Det är inte tillåtet att använda ett lödverktyg som har tagit skada på något sätt, som läcker eller som inte fungerar riktigt. Om gas skulle strömma ut (om du känner att det luktar gas eller om du här ett väsande ljud) ska du omgående gå ut utomhus med lödverktyget till ett ställe med god ventilation och där det inte finns några antändningskällor för att söka efter läcket och för att åtgärda det.

4. Lödverktyget Lötmeister LM 1000 med gaskartusch består av följande delar

Verktyget består av 1 överdel (nr 1), butangas-kartusch(er) 190 g (vilken volym gaskartuschen har beror på vilken modell du har (CFH art. nr 52149 (nr 2), 1 underdel (nr 3) och 1 bruksanvisning. Var god kontrollera att alla delar finns med.

5. Åtgärder innan du ansluter lödbrännaren till gasbehållaren (kartuschen)

Kontrollera att alla anslutningar och förbindningar är monterade på föreskrivet sätt och att de inte har tagit skada. Kontrollera alla gasförande delar med hänseende till skador. Det är absolut inte tillåtet att använda ett verktyg som har tagit skada på något sätt. Stäng gasregleringsknappen (nr 1a) på lödverktyget innan du ansluter gaskartuschen. Kontrollera tätningen varje gång innan du ansluter en ny gasbehållare resp. kartusch. **Kontrollera absolut att den svarta gummitätningen på lödverktygets överdel (ritning D, nr 4) sitter på plats på insidan av instickpinnen och att den inte har tagit skada (visuell kontroll). Om denna tätning saknas eller har tagit skada får du inte använda lödverktyget. Endast en auktoriserad återförsäljare får byta ut tätningen. Manipulera aldrig själv med någon del!** Kontrollera alltid att alla anslutningsställen verkligen är täta innan du tänder brännaren.

6. Så monterar och byter du ut butangaskartuschen

Stäng gasregleringsknappen (nr 1a) genom att vrida den i riktning (-). Sätt in butangaskartuschen (nr 2) i underdelen (nr 3) och skruva ihop överdelen (nr 1) gastätt med gaskartuschen så långt, tills låsknappen (nr 1b) på sidan går i lås. Håll lödverktyget lodrätt när du gör det och skruva ihop delarna raskt och utan avbrott samt se till att gängorna inte snedvrids. Kontrollera tätheten efter varje hopmontering och efter varje gång som du byter gaskartusch (se punkt 3). Byt endast ut en gaskartusch som är helt tom (skaka den för att höra om det fortfarande finns vätska i den). Kontrollera att brännaren har slocknat och svalnat helt innan du skruvar loss gasbehållaren resp. kartuschen. Kontrollera tätningen innan du ansluter en ny gasbehållare. Lossa underdelen (nr 3) från överdelen (nr 1) genom att vrida underdelen medurs. Det är endast tillåtet att byta gaskartusch utomhus och på avstånd från andra personer. Skydda både lödverktyget och gaskartuschen mot direkt solljus (värmepåverkan) och utsätt dem inte för . temperaturer på över 50°C

7. Användning

När du har satt i gaskartuschen och kontrollerat tätheten utomhus vrider du gasregleringsknappen (nr 1a) ca ½ varv i pilriktning (+) . Tänd sedan gaslågan framtill på brännarspetsen och öppna först därefter gasregleringsknappen (nr 1a) helt, så att du får full effekt. Du kan själv justera brännarens effekt, alltså lågan, genom att vrida gasregleringsknappen (nr 1a) i riktning (+) eller (-).

8. Mycket viktigt!

Håll lödverktyget inte snett eller upp och ner och skaka det heller inte när du börjar använda det. Annars skulle flytande gas kunna strömma ut ur gaskartuschen och in i brännaren. När du har tänt lågan enligt anvisningarna ovan måste brännaren förvärmas i minst 4 minuter innan du får hålla lödverktyget och brännarens spets i riktning nedåt (se ritning C). Annars finns risk att flytande gas strömmar in i brännaren och att du då får en okontrollerad låga. Om detta ändå skulle hända ställer du brännaren i rakt läge igen (se ritning B) så att lågan stabilieras och brinner helt normalt igen. Efter förvärmningstiden (se ovan) kan du börja använda ditt lödverktyg.

9. När du slutar använda lödverktyget

När du vrider gasregleringsknappen (nr 1a) i pilriktning (-) stoppas gastillförseln och lågan slocknar. Låt brännaren alltid svalna helt.

10. Rekommendationer

Vid normal inställning förbrukar detta lödverktyg ca 145 g/tim. Gaskartuschen och dess innehåll har ingen begränsad hållbarhet. Förvara alltid både lödverktyget och gaskartuschen på en säker och torr plats.

11. Lagring och transport

Observera att lödverktyget ska förvaras stående. Lödverktyget och gaskartuschen får **aldrig** förvaras under marknivå (t.ex i källare, rum med värmepannor etc.). Rummet där verktyget och gaskartuschen förvaras ska ha god ventilation. Transport: Transportera lödverktyget och kartuschen alltid stående och säkerställ att de inte kan röra sig okontrollerat.

12. Underhåll + reparation

Använd endast reservdelar som tillverkaren har godkänt. Använd aldrig lödverktyget om någon del har tagit skada. Endast en autoriserad gasol-återförsäljare eller tillverkaren får reparera lödverktyget. Detta gäller även för munstycksbyte eller om en tätning behöver bytas ut. Förändra aldrig något på lödverktyget resp. gaskartuschen. Om lödverktyget har tagit skada resp. behöver repareras och du vill skicka in det till tillverkaren eller en serviceverkstad, var god kontakta först butiken där du köpte verktyget eller tillverkaren.

13. Rengöring

Rengör lödverktyget med en torr trassa först när det har svalnat helt. Använd inga rengöringsmedel, eftersom dessa skulle kunna täppa till brännarens öppningar och gasmunstycket.

14. Miljöinformation

Gasfyllningen består av miljövänlig gasol och utgör ingen fara för miljön eller ozonskiktet. Beakta direktiven som gäller för gasol.

15. Avfallshantering

Avfallshantering gaskartusch: Helt tömda gaskartuscher kan återvinnas. För kartuscher som inte är helt tömda krävs en speciell avfallshantering för farliga ämnen.

Avfallshantering lödverktyg: Lödverktyget är tillverkat av material som kan återvinnas. Kontakta kommunen för information om vilka avfallshanteringsföreskrifter som gäller för ditt lödverktyg.

16. Tekniska data

Gas:	butan, oreglerad ur en tryckgaskartusch
Volym gaskartusch:	190 g
Apparatkategori:	ångtryck butan (I_3)
Förbrukning:	a 145 g/tim
Effekt:	ca 2,0 kW
Arbetstemperatur:	ca 650°C
Brännare:	P 21
Munstycke:	ø 0,28 mm

Uppgifterna om effekten i denna bruksanvisning hänför sig alltid till den butangskartusch som ingår i köpet samt vid en omgivningstemperatur på ca 20°C och en bränntid på 15 minuter med gasregleringsknappen helt öppen. (**Viktig information:** Omgivningstemperaturen påverkar lödbrännarens effekt avsevärt. I regel gäller följande: Vid kyla reduceras lödbrännarens effekt).

Med reservation för tekniska och optiska ändringar. Utgåva: 04.2014

EN ENGLISH

Soldering device with Gas Cartridge Lötmeister LM 1000

1. Important: Please read these instructions for use carefully to get acquainted with the device first before you attach the gas cartridge. Keep the leaflet for further reference.

Device should not be used for lighting charcoal grills as reflecting warmth of the glowing charcoal could heat up and deform the plastic parts – danger of injury!

It is not allowed to change settings or make modifications from those set by the manufacturer. It could be dangerous to change the structure of the device on your own authority, to remove parts or to use parts which are not approved by the manufacturer.

Use solely butane gas cartridges 190 g (piercing cartridges, type 200 - EN 417, CFH No. 52149. These standard gas cartridges are available in building stores. It could be dangerous to use other cartridges. **Using the device and the cartridge from different manufacturers can cause severe injuries with following damage. CFH is not liable for any damage caused by using a cartridge from another manufacturer.**

Never fit a gas receptacle (cartridge of 190 g) before reading the safety instructions on it.

The device may only be used in well ventilated rooms.

2. ⚠ Security instructions – Warning

Only fit the gas cartridge in well ventilated rooms, where there are no flammable materials or combustible sources in the neighbourhood, no electric stoves or open fire, and in a sufficient distance from other persons. Do not smoke when fitting the cartridge. Make sure before attaching the gas cartridge that the gasket between the device and the gas cartridge is not missing and is in good condition (see picture D, No. 4 – visual check). Do not use any device with damaged or worn out gasket. Do not use any device which is leaking or damaged or which does not work properly. Do not change the cartridge if you are not absolutely sure that the cartridge is completely empty. Follow safety instructions stated on the cartridge. Keep the device away from children. Children are not allowed to use the device.

Do not shake the device before starting up and when working with it, in order that the liquid gas cannot flow to the burner and cause problems with lighting or functionality of the device (e.g. an uncontrolled reddish blazing flame could occur). If this happens shut the gas supply immediately by turning the regulating valve (No. 1a) towards (-). Thus you prevent that further gas streams out. After 2 – 3 minutes the device is fully functional again.

Only change the cartridge when outside, far away from possible combustible sources, as e.g. open fire, pilot flames, electrical hot plates and similar, and in a sufficient distance from other persons and animals. Before changing the cartridge always close the gas regulation valve (No. 1a).

Pressure gas cartridges are for one use only. Refilling is not permitted and could be very dangerous. Do not use in closed rooms**.** Make sure there is enough combustion air. Use device only in a clean environment in a secure distance from flammable substances or greasy materials. Make sure you do not inhale any soldering or welding vapours. Use protective goggles. Use grease-free protective clothes. The device can reach very high temperatures at the burner during normal operation. Do not put the burner aside when the flame is lit **(danger of fire)**. Do not leave the device unattended if it is on. Protect the cartridge from becoming warm or hot.

ATTENTION: Accessible parts of the device can be very hot **(danger of injury)**. Keep the device away from reach of the children. Never touch the burner if it is still hot. When the device is not in use, protect it from dust and humidity.

If the flame is blown out due to a wind blast, immediatelly close the gas regulation valve, so that no more gas can flow uncontrolled out of the device.

Do not use the device close to inflammable or heat sensitive materials. Keep minimum distance of at least 50 cm from nearby surfaces (walls, ceiling). When nearer you must use an appropriate flame protective mat (e.g. CFH, No. 52138 – reduces danger of fire and is available in many building stores). When starting the device do not leave it unattended. Prevent accumulation of heat. Wear protective working gloves and do not inhale poisonous vapours.

3.Test for leaks

Only test gas tightness when outside by spreading soapsuds over the connections at the outer side of the device, where the gas flows, or spray these connections with a leak-seeking-spray (CFH No. 52110). Never seek untight connections using a flame. Do not put a device into operation with damaged or worn out gaskets or use a device where gas is leaking, which is damaged or does not work properly. If gas leaks out of your device (you can smell gas or hear hissing) take it immediately outside to a place with a good air circulation and without any combustible sources, where you can search for the leaking spot and fix it.

4. Components of the soldering device Lötmeister LM 1000

The device consists of 1 upper part of the device (No. 1), butane cartridge(s) 190 g (number of supplied cartridges depends on model) CFH No. 52149 (No. 2), 1 lower part of the device (No. 3) and 1 set of Instructions for Use. Please check the completeness of the article.

5. Steps to be taken before fitting the gas cartridge

Make sure that all attachments and other connections are correctly connected and nothing is damaged. Ensure that parts where the gas flows are not damaged. Never use a damaged device. Before fitting the cartridge, close the gas regulation valve on the device (No. 1a). Before fitting each new gas cartridge check the gasket. **It is necessary to ensure that at the upper part of the device (picture D, No. 4) inside on the piercing pin there is a black rubber gasket, and that this gasket is in a good condition (sight check). If this gasket is missing or is damaged, do not use the device. The replacement gasket can be changed only by an authorized specialist dealer. Do not make any alterations to the device!** Make sure, always before you light the flame on the burner that all parts are tightly connected.

6. Fitting and change of the butane cartridge

Close the regulation valve (No. 1a) by turning it towards (-). Place the butane cartridge into the cartridge holder (No. 3) and screw it tightly to the upper part (No. 1) till the safety latch at the side snaps (No. 1b), so that no gas can stream out. When assemblying the device make sure you hold it upright, that you screw together all parts quickly and precisely, and that the screw thread is not stripped. After each fitting or change of the cartridge make a check for leaks (see section 3). It is possible to change the cartridge only if it is completely empty (shake it a little if splashing of liquid is audible). Make sure the flame on the burner is extinguished and the burner has cooled down before loosening the cartridge. Check the gasket each time before assemblying a new device. You can loosen the lower part (No. 3) from the upper part (No. 1) by screwing the lower part counterclockwise. Always change the cartridge outside and in a sufficient distance from other persons. Protect the cartridge and the device from direct exposure to the sun (impact of heat). Do not expose it to temperatures over 50°C.

7. How to operate the device

After fitting of the cartridge on and when you have tested for leaks (to be carried out outside), turn now the gas regulation valve (No. 1a) by about a half rotation in direction of the arrow towards (+). Light the flame on the burner point and only now open completely the gas regulation valve, so that the flame can reach its highest performance. By turning the regulation valve (No. 1a) in direction towards (+) and (-) you can regulate the intensity of the flame.

8. Very important!

When starting up the device do not hold it horizontally or with the bottom pointing upwards and do not shake it. In this case, liquid gas would stream into the burner. After lighting the burner, let it preheat at least for 4 minutes, before you turn the device with burner head pointing downwards (see picture C). Otherwise there is a danger that liquid gas would stream into the burner, which would lead to a blazing uncontrolled flame. However if this happens, the device has to be immediately positioned upright again (picture B) in order to stabilize and reach its normal intensity. After the recommended preheating time (see above) the device is fully functional again.

9. Switching off the device

By turning the gas regulation valve (No. 1a) in the direction of the arrow (-) the supply of gas is stopped and the flame extinguishes. Let the device cool down completely.

10. Recommendations for operation

The consumption of gas at a normal setting is about 145 g/h with this device. The cartridge or its contents do not have a restricted shelf-life. Make sure the device is always properly secured and stored in a dry place.

11. Regulations for storage and transport

Make sure the device is stored in a vertical position. **Never** store the device or the cartridge below ground level (e.g. in the cellar or in the heating room). The room where you store the device must be suffitiently ventilated. Transport: Ensure that the device is transported securly in a vertical position and it must not fall over or fall down.

12. Care of the device + Repair service

It is allowed to use only recommended spare parts. Do not use a device where any parts are damaged. Any repairs as well as replacement of the nozzles and gaskets can be carried out only by an authorized specialist dealer for liquid gas. Do not make any modifications to the device. In case of damage or repair bring the device back to the store where you have purchased it, so that it can be sent back to the manufacturer or for repair.

13. Cleaning the device

It is possible to clean the device with a dry cloth only when the burner has cooled down. Do not use any cleansing agents because the oppenings in the burner and the nozzles could become blocked.

14. Environmental instructions

The gas used is environment-friendly liquid gas, which does not burden or damage the environment and it is not dangerous for the ozone layer. Follow the regulations for the liquid gas.

15. Disposal

Disposal of the cartridge: Emptied cartridges can be disposed of through using the waste recycling system. Full cartridges have to be disposed of at collection centres for harmful substances.

Disposal of the device: The device is produced of recyclable materials. To dispose of or to recycle this device, get in touch with an authorized local Recycling Office or a waste disposal company.

16. Technical data

Gas type:	butane, unregulated, in a pressure gas cartridge
Filling capacity of the cartridge:	190 g
Category:	direct pressure butane (I_3)
Consumption:	appx.145 g/h
Performance:	appx. 2,0 kW
Working temperature:	appx. 650°C
Burner:	P 21
Nozzle:	Ø 0,28 mm

The performance in the operating manual applies to the use of a butane cartridge under ambient temperature of about 20°C and burning time of 15 minutes with fully opened regulation valve. (**Important information:** The ambient temperature has an essential influence on the performance of the device. As a general rule is that the performance decreases at low temperatures).

Technical and optical parameters subject to change. Status: 04.2014

BG Ръководство за обслужване

Инструкция за ползване на поялна лампа с газов балон Lötmeister LM 1000

1. Важно: Прочетете внимателно тази "Инструкция за ползване", за да се запознаете с уреда преди да го присъедините към съда за газ. Съхранявайте грижливо инструкцията, за да можете при нужда да я прочетете отново.

Не използвайте уреда за запалване на грил с дървени въглища, тъй топлината от жаравата на дървените въглища може да деформира пластмасовата част - има опасност от нараняване!

Не променяйте монтажа и настройките на производителя. Опасно е да се извършват произволни изменения на конструкцията на уреда, да се свалят части или да се използват такива, които не са разрешени от производителя на уреда.

Този уред може да се използва само с газов балон 190 г (пробивен газов балон тип 200 – EN 417, CFH № 52149). Такива стандартни газови балони Вие безпроблемно можете да намерите във всеки магазин за строителни стоки. Не се опитвайте да присъединявате други видове съдове за газ, защото това е опасно. **При смесено използване на уреди и газови балони от различни производители може да се стигне до тежки злополуки с много вредни последствия! За щети, причинени от работа с газови балони от чужди производители, фирма CFH изключва каквито и да било гаранционни претенции.**

Никога не присъединявайте съда за газ (газовия балон 190 г), без преди това да сте прочели инструкциите върху него.

Работете с уреда само в добре проветрявани помещения.

2. ⚠ Указания за безопасност - предупреждение

Присъединяване на съдовете за газ трябва да става на добре проветрявано място, където няма наблизо източници на пламъци или запалителни такива, като например открити пламъци, електрически кухненски прибори, и не в непосредствена близост до други хора. При смяна на съда за газ пушенето е забранено. Преди присъединяване на съда за газ проверете дали уплътнението (между уреда и съда за газ) е налице и е в добро състояние (визуална проверка – виж чертеж D, № 4 - визуална проверка). Не работете с уреда, ако има повредено или износено уплътнение. Никога не работете с уреда, ако има изтичане или той е повреден или не работи правилно. Не сменяйте газовите балони, ако не сте сигурни, че те са напълно изпразнени. Спазвайте указанията за безопасност върху газовия балон. Внимавайте уредът да не попадне в ръцете на деца. Забранено е използването на уреда от деца.

Не тръскайте уреда преди запалване и по време на работа, за да не изтече течен газ в горелката. Това може да доведе до възникване на проблеми при запалването и до влошаване на характеристиките на горене на уреда (например червеникъв буйно неконтролируем пламък). В такъв случай затворете веднага подаването на газ с копчето за регулиране на газа (№ 1a), като го завъртите за тази цел в посока (-). По такъв се спира възможността за неконтролирано изтичане на газ. След 2-3 минути уредът е готов отново за работа. Извършвайте смяната на газовия балон винаги на открито и далече от възможни запалителни източници, като например открити пламъци, електрически котлони и други подобни, а също внимавайте наблизо да няма други хора или животни. Преди смяна на газовия балон винаги затваряйте копчето за регулиране на газа (№ 1a).

Газовите балони са съдове за еднократна употреба. Тяхното повторно пълнене е недопустимо и е много опасно.

Не работете в затворени помещения. Погрижете са да има достатъчна вентилация, за да е осигурено подаването на необходимия за горенето въздух. Работете само едно чисто работно място, далече от горливи или мазни материали. Внимавайте да не вдишате газове при спояване и заваряване. Носете неомазнено защитно облекло. Носете приспособления за защита на очите. Уредът при нормална работа близо до горелката достига много високи температури. Не оставяйте легнала вече запалената горелка (**има опасност от пожар**). Не оставяйте работещия уред без надзор. Внимавайте газовият балон да не се нагрява или нагорещява.

ВНИМАНИЕ: достъпни части могат да се нагреят много силно (**има опасност от нараняване**). Дръжте децата далече от уреда. Не се докосвайте до горелката докато тя е нагорещена. Когато не работите с уреда го съхранявайте защитен от прах и влага.

При загасване на пламъка от порив на вятъра затворете веднага копчето за регулиране на газа, за да прекратите по такъв начин неконтролирано изтичането на газ.

Не работете близо до горливи материали или до чувствителни към топлина продукти. Поддържайте едно разстояние от най-малко 50 см до околните повърхности (стена, таван). При по-къси разстояния използвайте подходяща постелка за защита от пламъци (например.: CFH-№: 52138 – такава постелка можете да закупите в много от магазините за строителни стоки и тя намалява опасността от пожар).

По започване на работа с уреда не го оставяйте без надзор. Внимавайте, защото топлината се акумулира. Носете подходяща работни ръкавици, внимавайте да не вдишвате отровните пари.

3. Проверка на уплътнеността

Проверявайте уплътняването на Вашия уред само на открито. Проверявайте уплътняването на уреда върху външната страна на газопровеждащите съединения, като за тази цел нанесете с четка сапунена вода или спрей за откриване на изтичане на газ (CFH № 52110), и никога не използвайте за това открит пламък. Не работете с уреда, ако има повредено или износено уплътнение, има място на изтичане или ако уредът работи лошо. При изтичане на газ от Вашия уред (миризма на газ или шум на съскане) веднага го изнесете навън на друго място с добра въздушна циркулация и без запалителни източници, след което можете да потърсите и да отстраните причината за изтичането.

4. Съставни части на поялната лампа с газов балон Lötmeister LM 1000

Уреда се състои от 1 горна част на поялната лампа (№ 1), газов балон(и) 190 г (количеството на влизащите в доставката газови балони за бутан зависи от модела) CFH № 52149 (№ 2), 1 долна част (№ 3) и 1 "Инструкция за ползване". Моля проверете дали стоката е комплектна.

5. Мерки преди присъединяване на съда за газ (газовия балон)

Проверете дали са монтирани правилно присъединяванията или другите връзки и дали по тях няма повреди. Проверете газопровеждащите части за повреди. В никакъв случай не започвайте работа с уреда, ако по него има някакви повреди. Преди да присъедините газовия балон, затворете копчето за регулиране на газа (№ 1a) на уреда. Преди да присъедините един нов газов балон, проверете уплътнението. **Проверете непременно дали в горната част на поялната лампа (чертеж D, № 4), вътре на пробиващия дорник, е налице черното гумено уплътнение и дали то е в добро състояние (визуална проверка). Ако то липсва или е повредено, не започвайте да работите с уреда. Смяната на резервните уплътнения може да се извършва само от авторизиран специализиран продавач. Не правете никакви манипулации!** Преди да запалите горелката, винаги проверявайте уплътняването всички съединителни места.

6. Монтаж и смяна на газовия балон

Затворете копчето за регулиране на газа (№ 1a) (със завъртане по посока (-)). Поставете газовия балон (№ 2) в долната част (№ 3) на уреда и след това със завъртане горната част (№ 1) ги присъединете плътно без изпускане на газ един към друг докато се фиксира страничното осигурително копче (№ 1b). По време на монтажа дръжте уреда перпендикулярно, завинтвайте бързо и при това внимавайте резбата да не се заклещи. След всеки монтаж и всяка смяна на газовия балон проверете уплътнеността (виж т. 3). Сменяйте газовия балон само след неговото пълно изпразване (разклатете го, за да чуете дали още има течност). Преди да свалите съда за газ, проверете дали горелката е угаснала и е напълно изстинала. Преди да сложите нов газов балон, проверете уплътнението. Разединете долната част (№ 3) от горната част (№ 1), като за тази цел завъртете долната част срещу посока на часовниковата стрелка. Извършвайте смяната на газовия балон само на открито и далече от други хора. Пазете газовия балон и уреда от слънчеви лъчи (въздействие на топлина). Не ги излагайте на температури над 50°C.

7. Пускане в действие

След поставяне на газовия балон и проверка на открито дали няма изтичане на газ, завъртете копчето за регулиране на газа (№ 1a) на прибл. S оборот по посока на стрелката (+). Запалете газовия пламък на върха на горелката и чак след това отворете напълно копчето за регулиране на газа (№ 1a), за да може пламъка да развие своята пълна сила. Със завъртане на копчето за регулиране на газа (№ 1a) по посока (+) и (-) Вие можете да определяте настройките силата на работа на горелката.

8. Особено важно!

При започване на работа с уреда не го дръжте диагонално или над главата си и не го разклащайте, защото иначе течният газ от газовия балон може да изтече в горелката. След правилно запалване на горелката я оставете да се нагрее предварително най-малко 4 минути, преди да насочите поялната лампа с върха на горелката надолу (виж чертеж C). В противен случай има опасност при наклонено положение течният газ да изтече в горелката и пламъкът да стане неконтролируем. Ако въпреки всичко това се случи, то поставете уреда от наклонено положение отново в нормално право положение (чертеж B), за да може пламъкът да се стабилизира и неговият външен вид да се нормализира. След съответното време за загряване (виж по-горе) горелката за спояване отново е готова за работа.

9. Спиране на работата с уреда

Със завъртане на копчето за регулиране на газа (№ 1a) по посока на стрелката (-) се спира подаването на газ, пламъкът угасва. Оставете горелката да изстине напълно.

10. Препоръка за работа

При нормална настройка разходът на газ за този уреда е прибл. 145 г/ч. Газовият балон и неговото съдържанието нямат ограничен срок за годност. Съхранявайте уреда сигурно и сухо място.

11. Условия за съхраняване и за транспорт

Внимавайте, уредът трябва да се съхранява правилно в стоящо положение. **Никога** не съхранявайте уреда и газовите балони под нивото на земната повърхност (например в мазета, помещения за отоплителна техника и т.н.). Складовото помещение трябва да има достатъчна вентилация. Транспорт: Транспортирайте уреда в стоящо положение, като при това внимавайте той да не може да пада неконтролирано насам-натам.

12. Техническо обслужване + ремонт

Използвайте само предвидените резервни части . Никога не започвайте работа с уреда когато има повредена част. Ремонти, също смяна на дюзата и на уплътнението, могат да се извършват само от авторизиран специализиран продавач на течен газ. Не правете изменения по уреда. В случай на повреда на уреда, респ. ако той трябва да бъде изпратен на производителя или на ремонтен сервиз, то се свържете с филиала, където сте купили уреда, или с производителя.

13. Почистване на уреда

Почистването на уреда е възможно със суха кърпа при изстинала горелка. Не използвайте препарати за чистене, защото иначе отворите на горелката и газовата дюза могат да се задръстят.

14. Указания за опазване на околната среда

Газовият пълнеж се състои от незамърсяващ околната среда течен газ и не представлява опасност за околната среда или озоновия слой. Спазвайте разпоредбите за работа с течен газ.

15. Указания за отстраняване като отпадък

Отстраняване като отпадък на газовия балон: Празните газови балони могат да бъдат предавани в дуалната система за събиране на отпадъци. Пълни газови балони трябва да бъдат предавани в системата за събиране на вредни отпадъци.

Отстраняване като отпадък на уреда: Уредът е произведен от годни за рециклиране материали. За начина на отстраняване и рециклиране на уреда се консултирайте с компетентната местна служба за рециклиране или със съответното предприятие за отстраняване на отпадъци.

16. Технически данни

Вид газ:	бутан, нерегулиран от газов балон под налягане
Вместимост на газовия балон:	190 г
Категория на уреда:	парно налягане бутан (I_3)
Разход:	прибл. 145 г/ч
Мощност:	прибл. 2,0 кВт
Работна температура:	прибл. 650°C
Горелка:	P 21
Дюза:	ø 0,28 мм

Техническите характеристики в "Инструкцията за ползване" важат при използване на влизащия в доставката газов балон при една температура на околната среда от прибл. 20°C и при една продължителност на горене от 15 минути с напълно отворено копче за регулиране на газа. (**Важна информация:** Температурата на околната среда е от решаващо значение за мощността на уреда. Като правило важи: при студ мощността е по-малка).

Правото за правене на технически и оптични изменения е запазено.Състояние: 04.2014 г.

CFH
Löt- und Gasgeräte GmbH
Bahnhofstraße 50, D-74254 Offenau, GERMANY
Tel. +49 7136 9594-0
FAX +49 7136 9594-44
Internet: www.cfh-gmbh.de
E-Mail: info@cfh-gmbh.de

Stand: VO-03.14